Installations- und Betriebsanleitung

VC-Videocomponenten.... konzipiert für professionelle Videosysteme

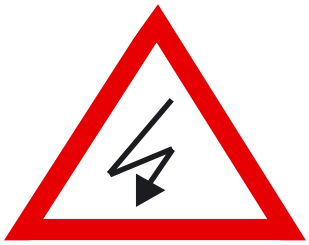
Sehr geehrter Kunde!
Mit der Wahl für ein VC Produkt haben Sie sich für ein professionelles Gerät entschieden, das höchste Qualität und Zuverlässigkeit gewährleistet.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise vor der Installation bzw. Inbetriebnahme genau durch, damit Sie in den vollen Genuß aller Produktvorteile kommen.

Digitalrekorder

Art. Nr. 13186

© 2006 Änderungen in Technik, Design und Ausstattung vorbehalten
IB_13186 / 18.04.2006



Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Installations-und Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch! Damit werden eventuelle Schäden durch nicht sachgemäßen Gebrauch vermieden.

- Beachten Sie die am Gerät angebrachten Warnhinweise.
- Die Geräte dürfen nur in trockenen und nicht explosionsgefährdeten Räumen eingesetzt werden.
- Bevor Sie das Netzteil anschließen, achten Sie darauf, dass die Spannung und Stromaufnahme vom Netzteil der Spannungsangabe auf der Rückseite des Gerätes entsprechen.
- Schalten Sie die Geräte, wenn sie stark abgekühlt sind, in warmen Räumen nicht sofort ein, da die Gefahr von Kondenswasserbildung besteht.
- Achten Sie in unmittelbarer Nähe der Geräte auf ausreichende Luftzirkulation. Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt sein oder durch andere Geräte abgedeckt werden. Vermeiden Sie große Hitze (Heizung, Sonneneinstrahlung) und Feuchtigkeit.
- Öffnen Sie nie die Abdeckung des Gehäuses **(Stromschlaggefahr!)**. Reparaturen dürfen nur von geschulten Technikern durchgeführt werden. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Teile, die Sie selbst reparieren könnten.
- Schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß zu arbeiten scheint, merkwürdig riecht, Rauch aus dem Gerät kommt oder Flüssigkeiten ins Innere gelangt sind.
- Reinigen Sie die Geräte nur mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch.
- Wenn Sie die Geräte längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Heben Sie diese Betriebsanleitung zusammen mit dem Gerät auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie bitte auch die Betriebsanleitung weiter.

Inhaltsverzeichnis

System Installation
Zubehör 2
Umgebung 2
Hauptmenü 3

Installation
Videoeingänge 4
Audioeingänge 4
Audioausgang 4
Kontakteingänge 5
Externe Alarmausgänge 6
Netzwerkverbindung 7

DVR- Panel und Fernbedienung
DVR- Panel 8
DVR- Fernbedienung 11
Hauptmonitor 12
Bildschirmmeldungen 13

Menü- und Fensteroberfläche
Menü 14
Fenster 14
Einloggen 15
Automatische Tastensperre 17

Systemausstattung
Festplatte(HDD- Oberfläche) 19
System Voreinstellung 20
Display Einstellungen 20
Einstellung der Sprache 21
Systemzeit 21
Versionsabfrage 21
Hilfssetup 21
Suche nach Videodaten 22

Record Parameter Setup
Zeitaufzeichnung 24
Alarmaufzeichnung 25
Aufzeichnung bei Bewegungserkennung 26
Audioaufzeichnung 27

PTZ Parameter- Setup
Pan/Tilt/Zoom voreingestellte Positionen 29
Video- Kanaleinstellungen 30

Communication Setup
Netzwerkeinstellungen 31
System Log Dateien 32
Benutzerverwaltung 33
Data Management 34
Bedienung am Bildschirm 35
Steuerung der Aufnahme/Wiedergabe 35
Alarme beenden 37

Technische Daten 38

Anhang
Aufnahmeparameter 38
Wichtige Hinweise 39

System Installation

Zubehörliste

Bitte überprüfen Sie beim Auspacken des Recorders alle unten stehenden Zubehörteile auf Vollständigkeit.

Serial Nr.	Gerät	Anzahl
1	Anschlußkabel	1
2	Fernbedienung	1
3	Batterien für Fernbedienung	2
4	Schrauben für Festplattenhalter	1 Set
5	Festplattenkabel	4
6	RJ45-Kabel	1
7	Serielles Kabel	1
8	Bedienungsanleitung	1
9	Software CD	1
10	Qualitätszertifikat	1
11	Packliste	1
12	DB25	1 Set

Falls Teile fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Lieferanten in

Umgebung

Bitte stellen Sie das Gerät in einer Umgebung auf, in der folgende Bedingungen erfüllt sind:

Elektromagnetismus	Der DVR erfüllt die nationalen elektromagnetischen Strahlungsbestimmungen und garantiert, dass keine Schäden am menschlichen Körper entstehen.
Temperatur	0-45°C
Feuchtigkeit	10% - 90%
Luftdruck	86kpa - 106kpa
Stromversorgung	220V 50HZ / 110V 60HZ
Leistung	40W

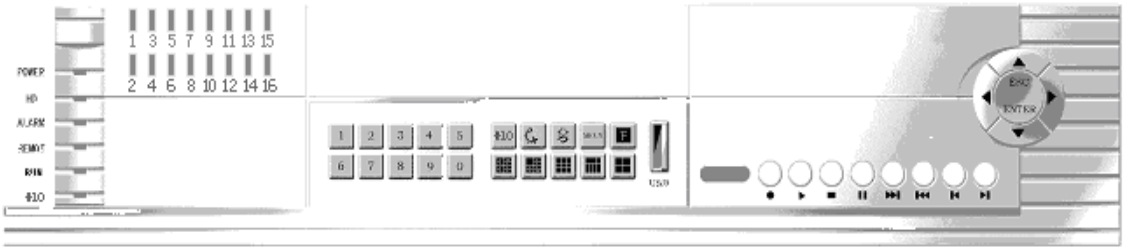
Bitte beachten Sie bei der Installation

- Halten Sie das Gerät von Hitze, und direkter Sonneneinstrahlung fern. Verwenden Sie das Gerät nicht bei stark erhöhter Umgebungstemperatur.
- Stellen Sie das Gerät in keine feuchte Umgebung und fassen Sie es nicht mit nassen Händen an.
- Schütten Sie keine Flüßigkeiten oder Stoffe auf das Gerät, welche einen Kurzschluß oder Feuer verursachen können.
- Stellen Sie das Gerät auf einer stabilen Unterlage auf. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
- Installieren Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es starker Erschütterung ausgesetzt ist.
- Öffnen Sie das Gerät nicht um es nicht zu beschädigen und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden.
- Benützen Sie das Gerät nicht, wenn die Betriebsspannung zu hoch oder zu niedrig ist.
- Der Netzanschluss muss gut geerdet sein.

Hauptmenü

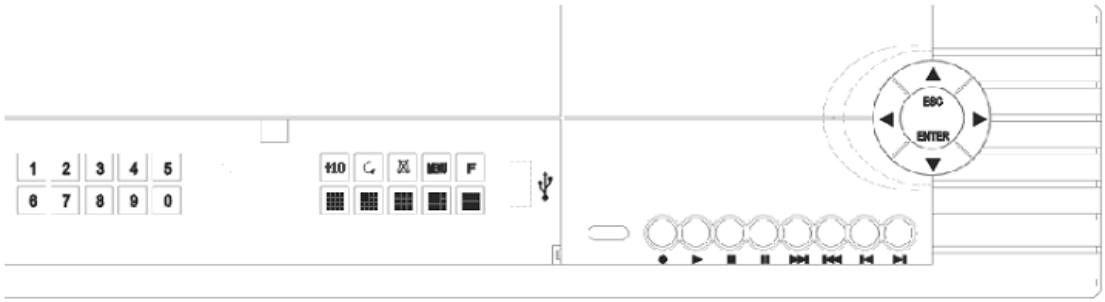
16-Kanal DVR Einstellung Hauptmenü

Nachstehende Zeichnung zeigt das Front-Panel des 16-Kanal-Digital-Video-Rekorders (DVR).

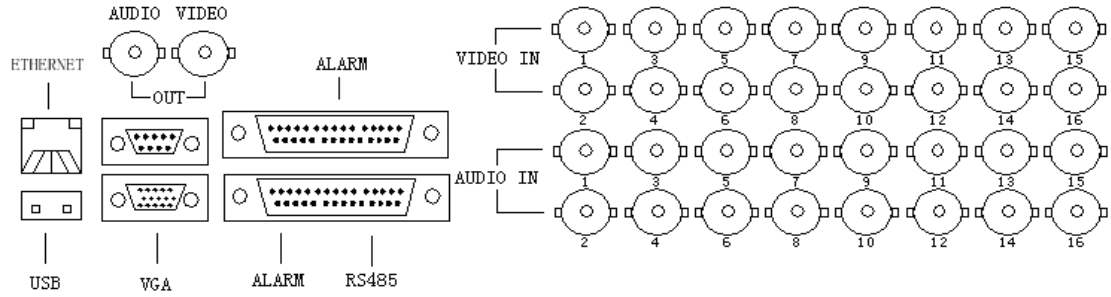


LED-Anzeigen Beschreibung:
1-16: Videokanalanzeige
Power: Netzteilanzeige
HDD: Festplatten-Betriebsanzeige
Alarm: Alarmanzeige
Remote: Fernbedienungsanzeige (IR-Empfang)
Run: Systembetriebsanzeige

Folgende Zeichnung zeigt die Tastenanordnung an der Frontseite des Geräts von links nach rechts: Die Bedieneinheit ist in Nummernzone, Displayanzeigenzone und Kontrollzone unterteilt.



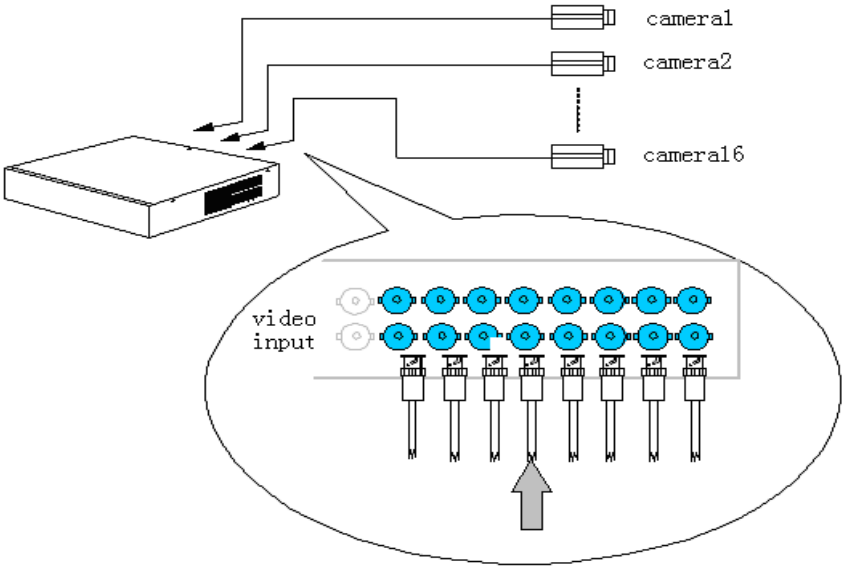
Nachstehende Zeichnung zeigt die Rückseite des Geräts mit den Video- und Audioeingängen, PTZ-Funktion und den Alarmeingängen und -ausgängen.



Installation

Videoeingänge

Der 16-Kanal DVR hat auf der Rückseite des Gerätes 16 BNC-Videoeingänge für den direkten Anschluss von 16 Kameras mittels BNC-Stecker.

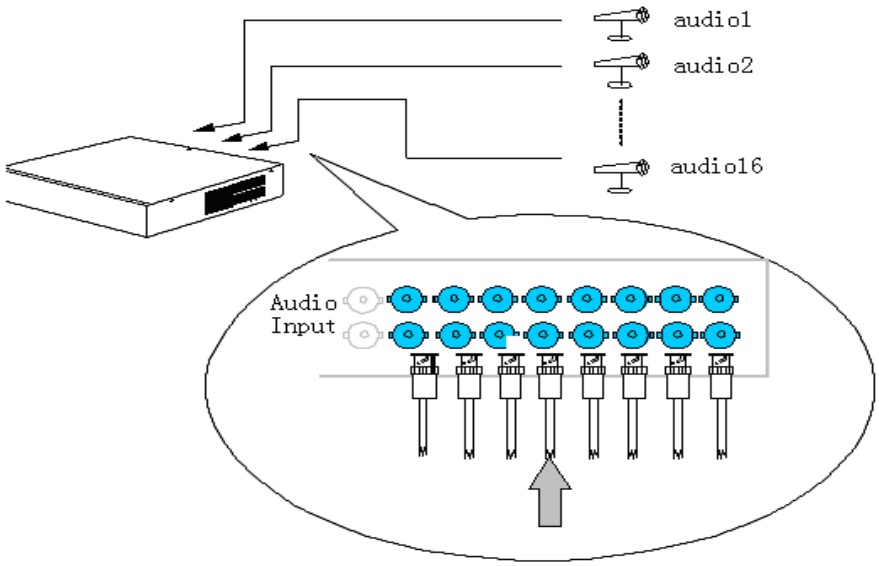


Beginnen Sie mit dem Eingang 1, wenn Sie nicht alle Eingänge benötigen, bleiben die restlichen Eingänge frei.

Audioeingänge:

Eine synchronisierte Audio/Videoaufzeichnung ist bei diesem Gerät möglich.

Ebenfalls auf der Rückseite befinden sich 16 BNC-Audioeingänge um eventuelle Audiosignale anzuschließen:

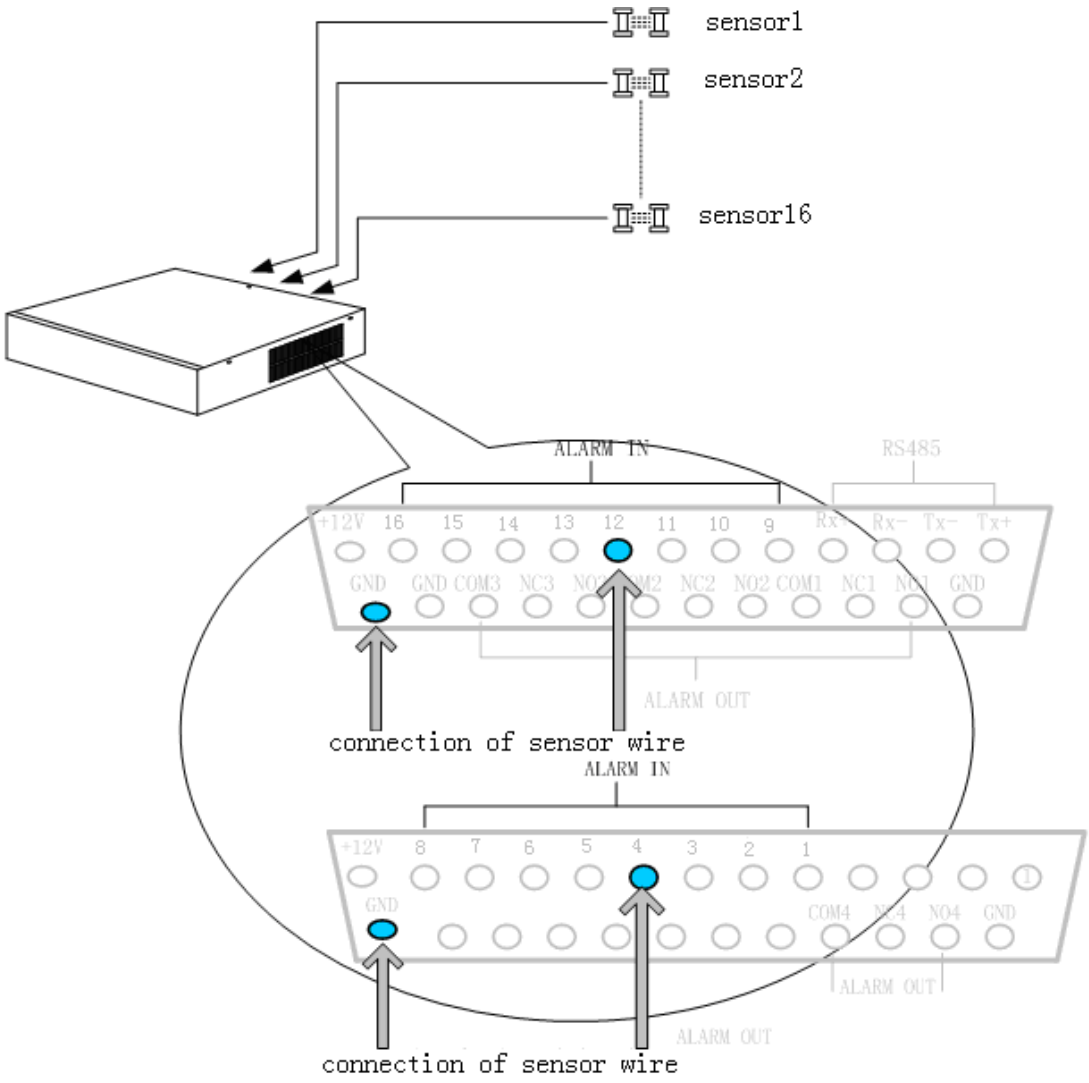


Audio Ausgang

Jeder Rekorder besitzt einen Audio Ausgang um einen Lautsprecher anzuschließen. Aufgezeichnete Audio-Dateien (Mono) können hierdurch wiedergegeben werden.

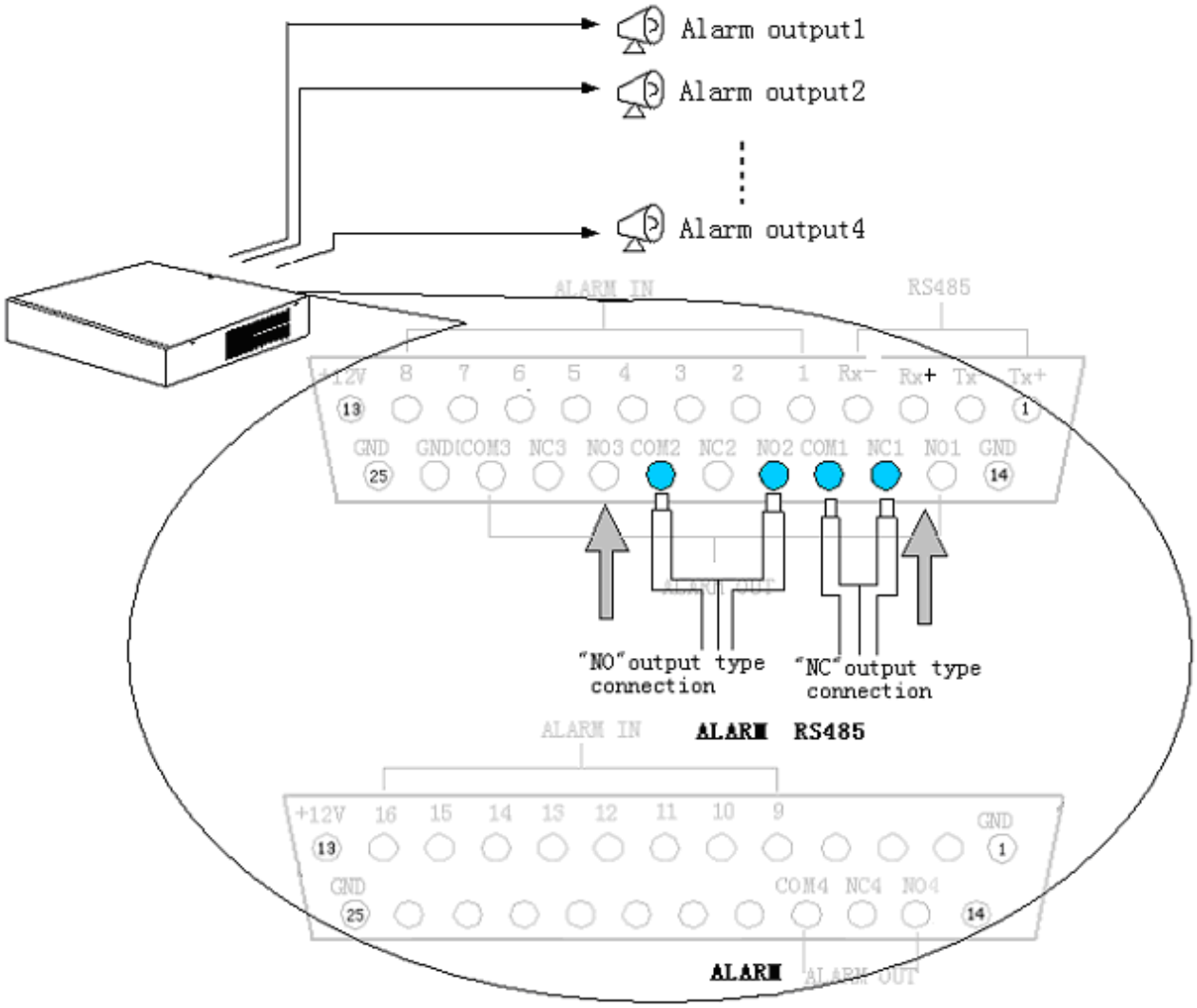
Kontakteingänge

Externe Kontakte (Sensoren) werden an den Alarmeingängen des DVR angeschlossen. Als Kontakt kann ein Öffner oder Schliesser benutzt werden. Wie in folgender Zeichnug beschrieben, werden die Kontakte, (Sensoren) an „Input" (Eingang) und „GND" angeschlossen. Der DVR besitzt 16 Alarmeingänge.



Externe Alarmausgänge

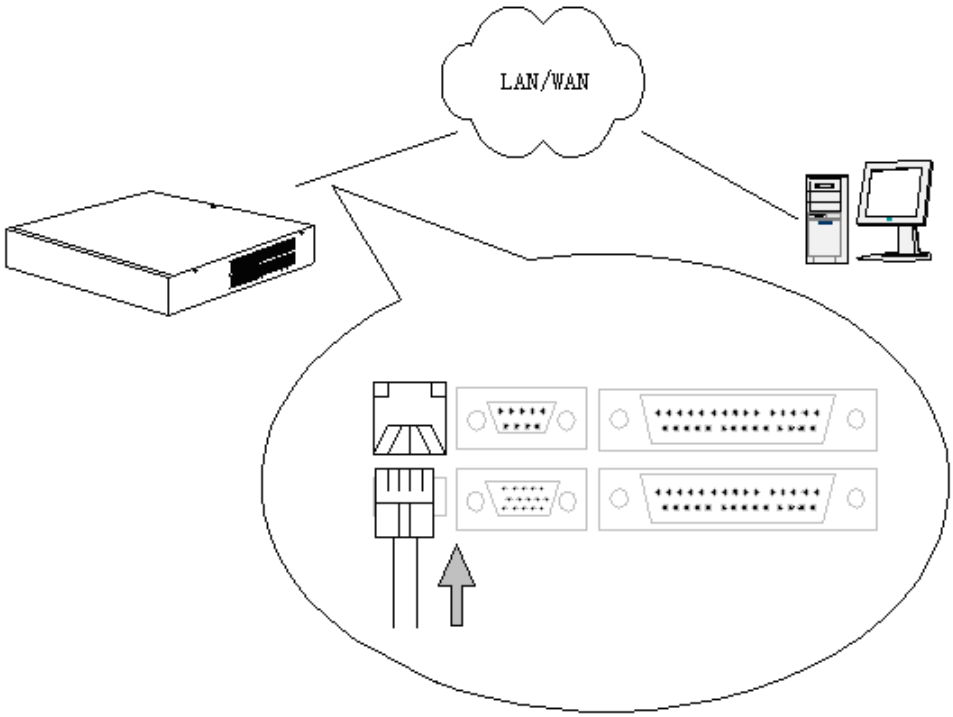
Der DVR besitzt vier Alarmausgänge. Vier Schliesser (NO „normally open”) oder vier Öffner (NC ”normally closed”). Diese werden wie folgt an den Seriellen Schnittstellen angeschlossen:



Wenn der Alarmausgang nicht aktiv ist, ist NC mit COM verbunden und NO nicht angeschlossen.
Ist der Alarmausgang aktiv, ist NO mit COM verbunden und NC nicht angeschlossen.

Netzwerkverbindung

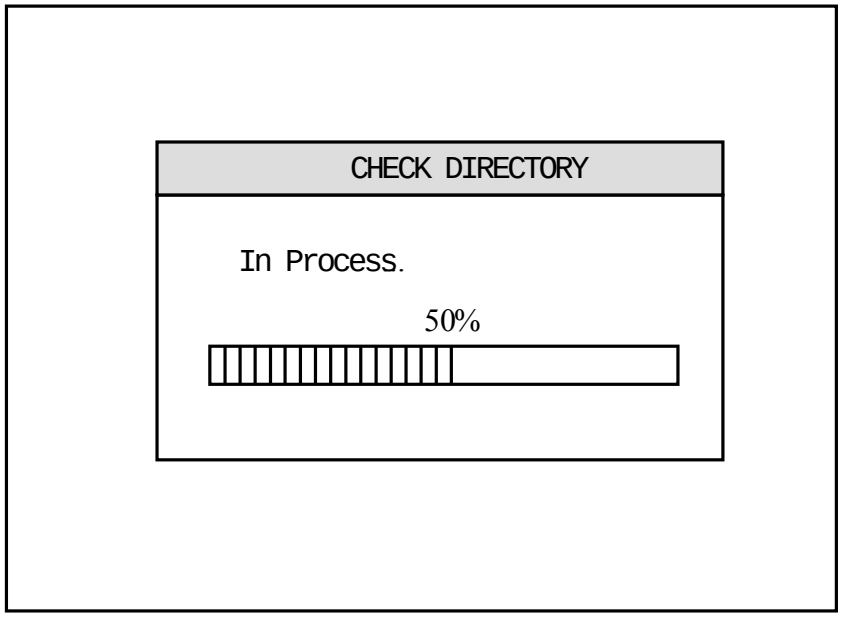
Eine 10/100 M/bit Netzwerkkarte für das LAN oder einer Direktverbindung zum PC ist eingebaut.



Rekorder einschalten

1. Netzteil einstecken.
2. Externe Geräte einschalten.
3. „Power“-Schalter an der Vorderseite des Digitalrekorders drücken.

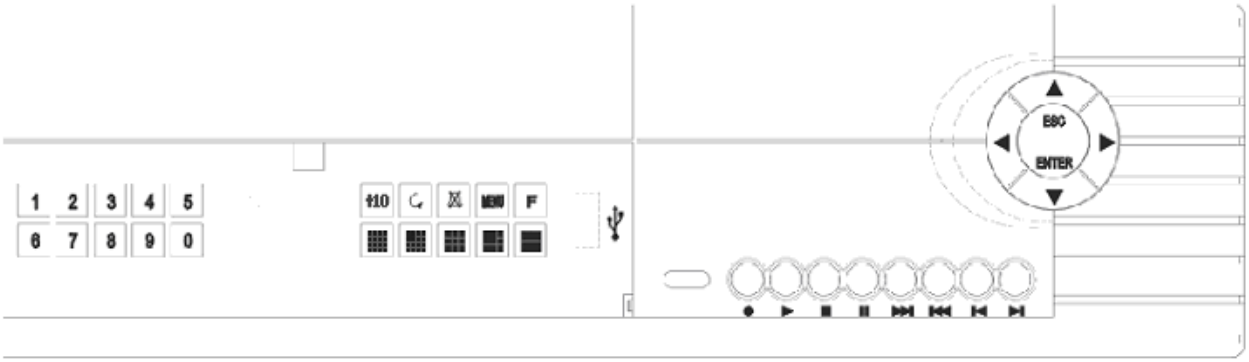
4. Die Power-LED Anzeige leuchtet, und ein „In process- Fenster“ erscheint am Monitor.



Nachdem der Prozess abgeschlossen ist, werden die angeschlossenen Kameras am Monitor angezeigt, und der DVR ist betriebsbereit.

System Programmierung

DVR Panel



Von links nach rechts: der DVR ist in vier Funktionszonen unterteilt: Ziffernzone, Displayanzeigenzone, Aufnahme / Wiedergabezone und Systemkontrollzone

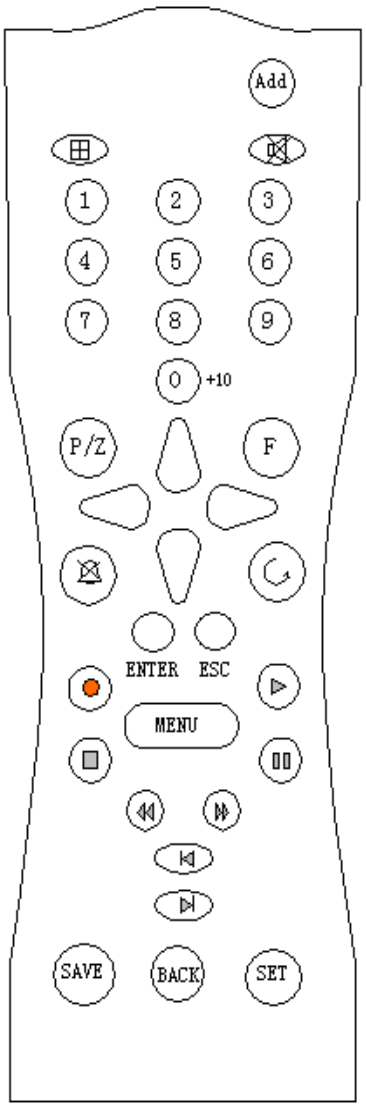
Name	Funktionsbeschreibung
RECORD ●	aktiviert manuelle Aufnahme; sichert P/T/Z vorprogrammierte Positionen; Festplatten-Funktionsüberprüfung
STOP ■	stoppt Aufnahme; stoppt Wiedergabe; plaziert momentane P/T/Z-Position zurück zur Initialisierungsposition
PLAY ▶	aktiviert Wiedergabe der angeschlossenen Kanäle; von schnellem Vor- und Rücklauf zurück zur normalen Wiedergabe; Bild für Bild-Wiedergabe im Pause-Modus; Videowiedergabe in normal- oder ½-facher Geschwindigkeit; bei P/T/Z-Funktion: beginnt Routinelauf und stoppt diesen
PAUSE ❚❚	Pause während Wiedergabe
FORWARD ▶▶|	Wiedergabe vorwärts in folgenden Geschwindigkeiten: 2-fach, oder 4-fach, oder 8-fach
BACKWARD |◀◀	oder 4-fach, oder 8-fach
NEXT ▶|	springt in die nächste aufgezeichnete Sequenz
PREVIOUS |◀	springt in die vorherige aufgezeichnete Sequenz
ENTER	Bestätigt eine Aktion, setzt/löscht Motionfelder, setzt Schutzfelder, PTZ, öffnet und schließt
ESC	Bricht Aktion ab, zurück zu Menü, beendet Schutzfelder, setzt Dämpfungsmodus, oder bricht diesen ab; bricht Gegen-sprechen ab
F	friert Bild des aktuellen Kanals ein
⊠	Stopt Alarmausgang
↻	Automatischer Zyklus
Menu	Hauptmenü
▲	1 AUF-Taste 2 PTZ: nach oben neigen 3 Bedienung und TELE-Einstellung beim Objektiv 4 Einstellungen und Sicherheitszone vergrößern
▼	1 AB-Taste 2 PTZ: nach unten neigen 3 Bedienung und WEITWINKEL-Einstellung beim Objektiv

	4 Einstellungen und Sicherheitszone verkleinern
	1 LINKS-Taste 2 PTZ: nach links schwenken 3 Fokuseinstellung (Nähe) 4 Einstellungen und Sicherheitszone nach links verschieben 5 Datenwiedergabe rückwärts in 2-facher, 4-facher und 8-facher Geschwindigkeit
	1 RECHTS-Taste 2 PTZ: nach rechts schwenken 3 Fokuseinstellung (Ferne) 4 Einstellungen und Sicherheitszone nach rechts verschieben 5 Datenwiedergabe vorwärts in 2-facher, 4-facher und 8-facher Geschwindigkeit
	4-fach Modus
	6-fach Modus
	9-fach Modus
	13-fach Modus
	16-fach Modus
+10	Plus 10
0	Zifferntaste „0“
1	1 Zifferntaste „1“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „1“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „1“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet vom 4-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 6 Schaltet Kamera „1“ im 13-fach Modus groß 7 Sicherheitsfeld
2	1 Zifferntaste „2“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „2“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „2“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet vom 4-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 6 Schaltet Kamera „2“ im 13-fach Modus groß 7 Sicherheitsbestätigung
3	1 Zifferntaste „3“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „3“ Vollbild

	3 Schaltet Kamera „3“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet vom 4-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 6 Schaltet Kamera „3“ im 13-fach Modus groß
4	1 Zifferntaste „4“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „4“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „4“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet vom 4-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 6 Schaltet Kamera „4“ im 13-fach Modus groß
5	1 Zifferntaste „5“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „5“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „5“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet Kamera „5“ im 13-fach Modus groß
6	1 Zifferntaste „6“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „6“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „6“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet Kamera „6“ im 13-fach Modus groß
7	1 Zifferntaste „7“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „7“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „7“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet Kamera „7“ im 13-fach Modus groß
8	1 Zifferntaste „8 „ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „8“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „8“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet Kamera „8“ im 13-fach Modus groß
9	1 Zifferntaste „9“ 2 Umschaltung von 9-fach Modus zu Kamera „9“ Vollbild 3 Schaltet Kamera „9“ im 6-fach Modus groß 4 Schaltet von 16-fach Modus zu Vollbild 5 Schaltet Kamera „9“ im 13-fach Modus groß

DVR Fernbedienung

Anordnung und Funktion der Tasten:



Die genauen Funktionen der einzelnen Tasten finden Sie in Abschnitt 1 (DVR-Panel) auf Seite 8.

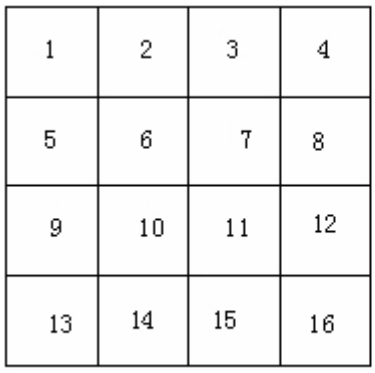
Nachstehend die Sondertasten der Fernbedienung:

Tasten Fernbedienung	Funktionen
Choice	Adresseingabe Fernbedienung(000~999). Die Adresse der Fernbedienung kann dieselbe wie die ID des DVR sein, oder 000, dann ist die ID des DVR auf Zufall eingestellt.
P/Z	Schwenken/Neigen/Zoomen; Objektiv
Setup	Einstellung des voreingestellten PTZ-Kanals und Objektiv
Save	Voreinstellungspunkt für PTZ-Kanal setzen / speichern
Back	Stellt Ursprungsposition und Objektivvoreinstellung wieder her.
⊠	Audioausgang sperren / freigeben

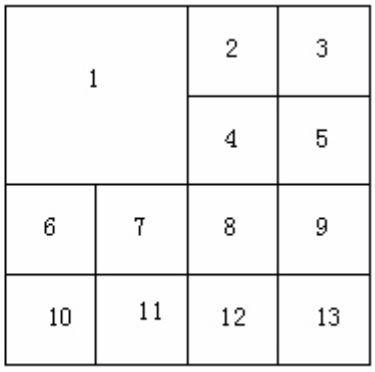
Hauptmonitor

Monitordarstellung, Aufteilung des Monitors

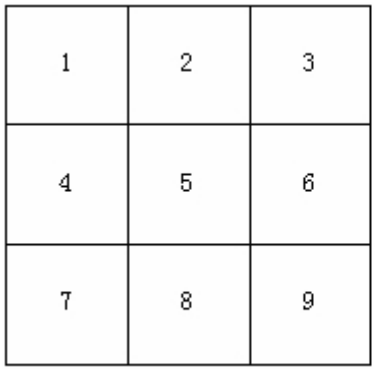
Folgende Möglichkeiten der Bilddarstellung sind einstellbar: 4-fach Modus, 9-fach Modus, 13-fach Modus und 16-fach Modus. Detaillierte Darstellungen und zusätzliche veränderte Anordnungen wie unten beschrieben:



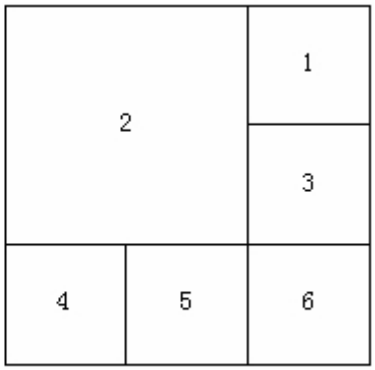
16 screens



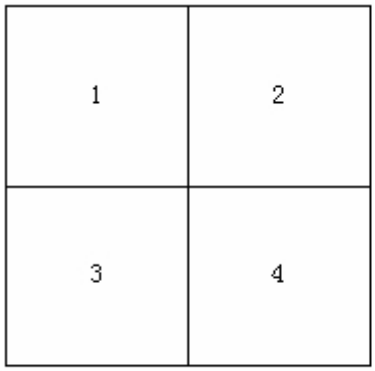
13 screens



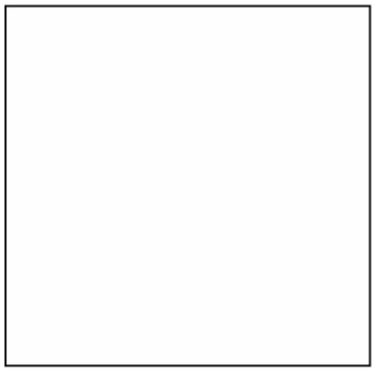
9 screens



6 screens



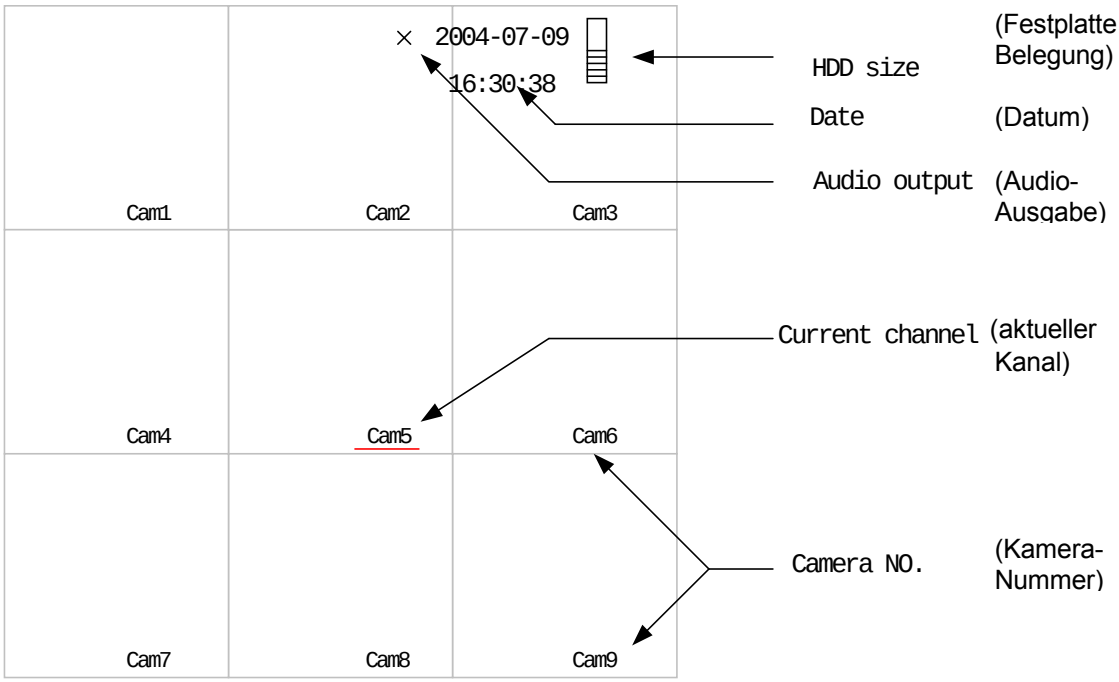
4 screens



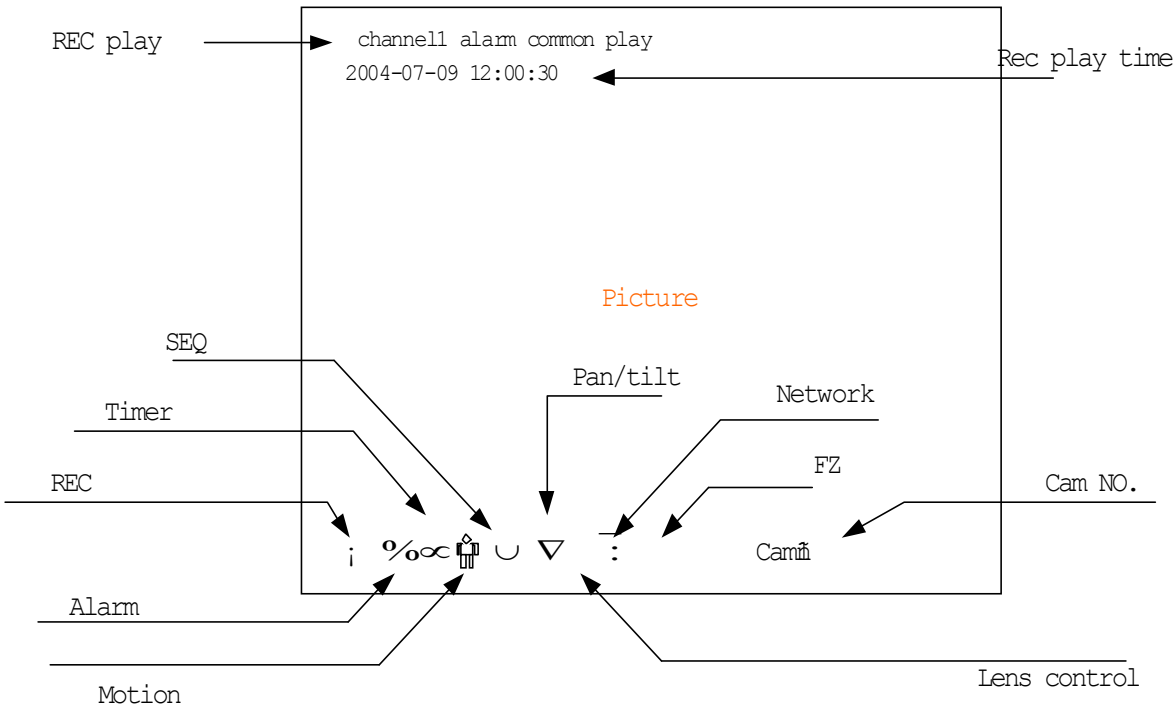
single screen

Bildschirmmeldungen

Nachstehende Zeichnung zeigt ein Beispiel:



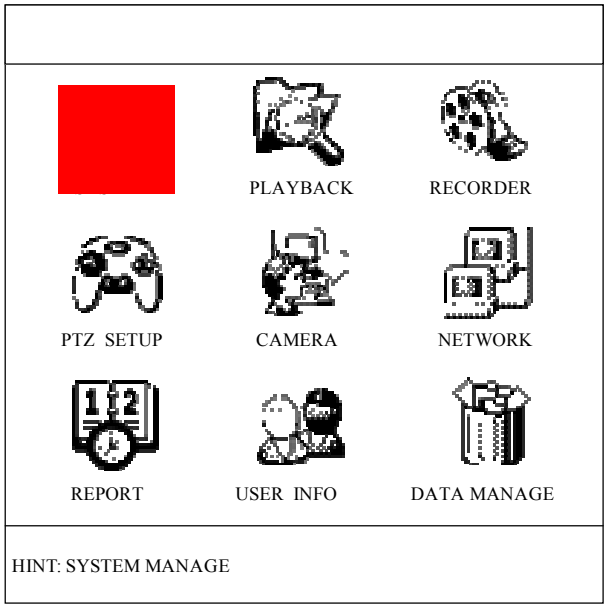
Statusanzeige im Vollbildmodus:



Menü- und Fensteroberfläche

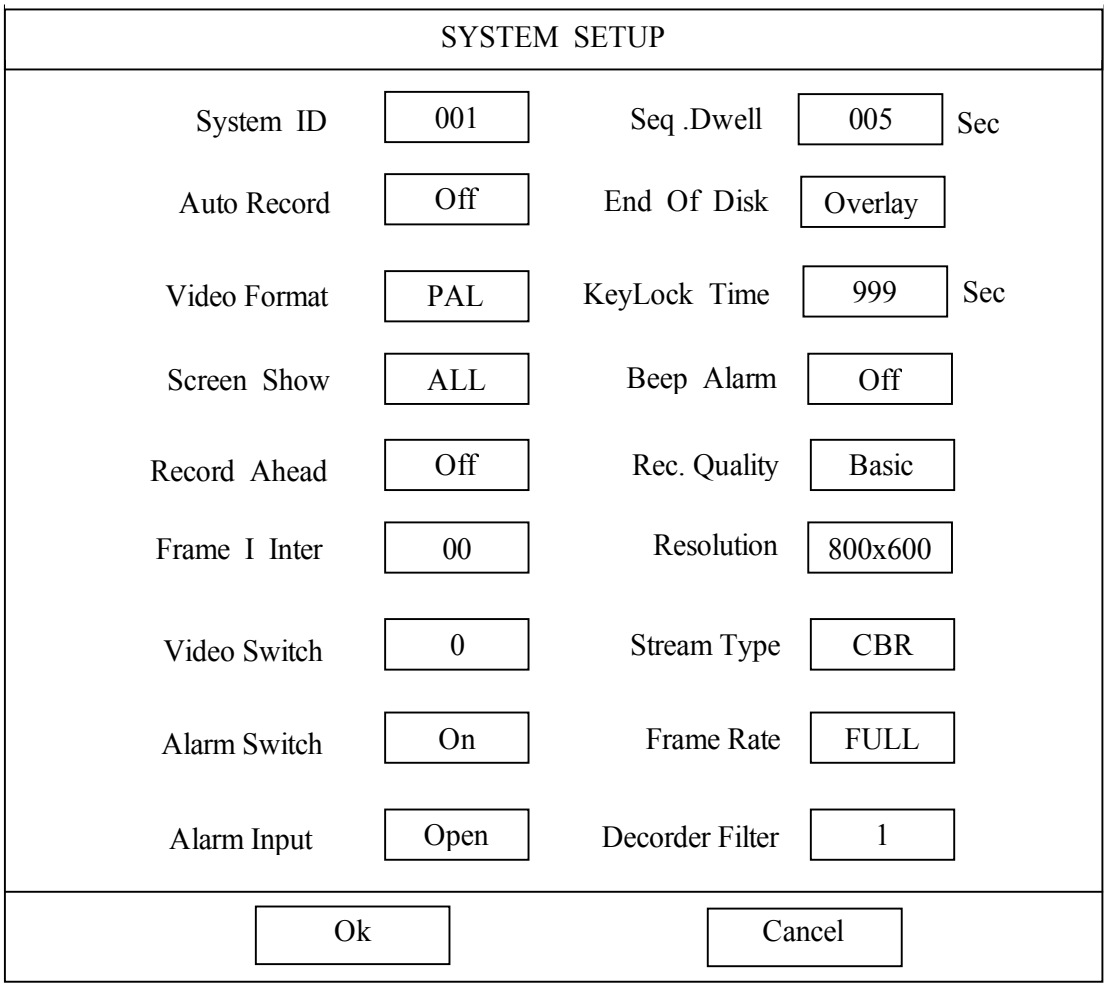
Menü

Als Grunddarstellung wird folgendes Bild gezeigt. Mit den Steuerungstasten „Auf/Ab“ bzw. „Links/Rechts“ bewegt der Nutzer den Cursor und wählt das Menü aus. Drücken Sie „Enter” um in das ausgewählte Menü zu gelangen.



Fenster

Die Oberfläche des Systemfensters:



1. Drücken Sie „AUF“ oder „AB“ um den Cursor zu aktivieren.
2. Folgende Felder in der Fensteroberfläche sind einstellbar:
   Ziffernfeld, Datumsfeld, Zeitfeld, Selektionsfeld usw...

Objekt	Vorgang zur Bedienung	Vermerk
Zifferneingabe 123	1. Drücken Sie die benötigten Zifferntasten 2. Drücken Sie „links“ oder „rechts“ um den Cursor zu verändern	
Datumseingabe 2002-12-06 16:20:32	1. Drücken Sie die benötigten Zifferntasten 2. Drücken Sie „links“ oder „rechts“ um den Cursor zu bewegen	Bei falscher Datumseingabe lässt sich der Cursor nicht bewegen
Zeiteingabe 12:00	1. Drücken Sie die benötigten Zifferntasten	Bei falscher Zeiteingabe lässt sich
	2. Drücken Sie „links“ oder „rechts“ um den Cursor zu verändern	der Cursor nicht bewegen
Selektionstabelle Common	Drücken Sie „links“ oder „rechts“ um ein Symbol zu wählen	
Selektionszeile 0-2 40.0G 20.2G	Drücken Sie „Enter“	Wird benötigt im Listenfeld
Buttons Cancel	Drücken Sie „Cancel“ um die Symbole zu ändern	Befindet sich unten im Fenster

Einloggen

Bevor Sie den DVR benutzen, müssen Sie sich einloggen, um bestimmte Programmierungen vorzunehmen.

Der Rekorder hat drei Passwortebenen: Administrator, Operator, Endbenutzer.

Die Sicherheitsebene wird durch das jeweilige Passwort festgelegt. Verschiedene Passwortebenen erlauben verschiedene Benutzerrechte.

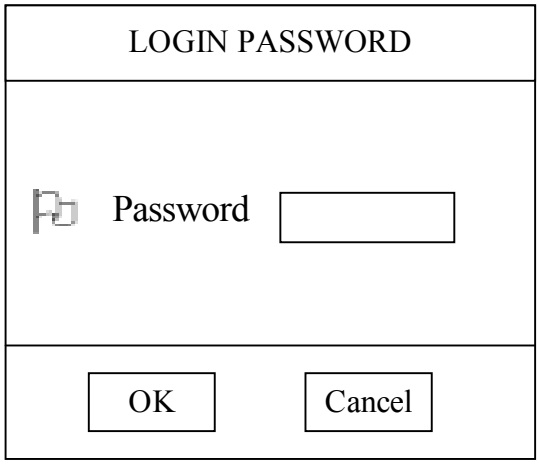
Das Passwort ist auf maximal sechs Ziffern begrenzt. Werksseitig sind folgende Passwörter eingestellt:
Administrator 333333
Operator 222222
Endbenutzer 111111

Falls das Passwort dreimal falsch eingegeben wird, wird am DVR ein Alarm ausgelöst.

Schritte zum Einloggen:

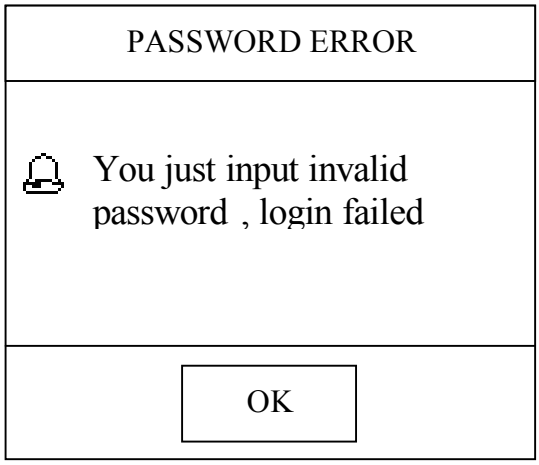
1. Drücken Sie eine der Merfachdarstellungstasten, dann erscheint das Loginfenster.
2. Geben Sie das Passwort ein.
3. Bestätigen Sie mit „OK”.
4. Danach erscheint ein Fenster für den erfolgreichen Login.

Loginfenster:



Fenster für erfolgreiches Login:

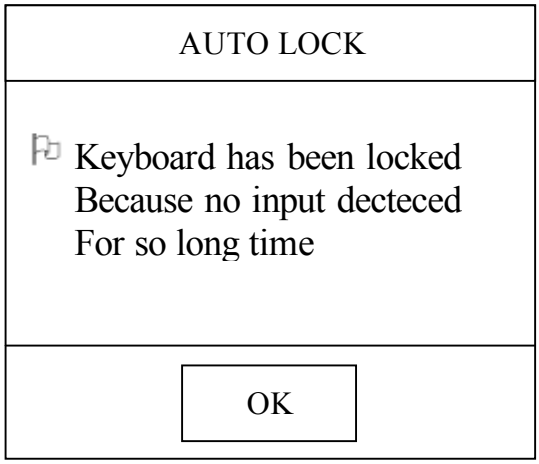
Fenster für fehlgeschlagenes Login:



Automatische Tastatursperre

Wird der Rekorder längere Zeit nicht bedient, wird eine automatische Tastensperre aktiviert.
Soll jetzt der Rekorder bedient werden, ist ein erneutes Einloggen durch den Benutzer nötig.

Das System zeigt folgendes Fenster, wenn die Zeit für die automatische Tastensperre überschritten ist:



Oberfläche Systemausstattung

Zusammenstellung der Systemparameter

Die für den Benutzer zu bedienende Oberfläche beinhaltet:

- System ID Zusammenstellung
- Einstellung der Vollbildumschaltung
- Auswählen des Überschreibmodus vom Rekorder
- Automatische Aufzeichnung beim Einschalten
- Auswahl des Videoformats
- Intervalleinstellung der autom. Tastensperre
- Monitoranzeige
- Summereinstellung bei Alarm
- Auswahl Voralarmaufzeichnug
- Einstellung der Aufzeichnungsqualität
- I Frame Interval Setup (00 –10) 00: jedes aufgezeichnete Bild ist ein Vollbild, 10: jedes 10. aufgezeichnete Bild ist ein Vollbild, die Bilder dazwischen sind nur Bildänderungen
- Auflösungseinstellung des VGA-Ausgangs
- Alarmauslösung durch externen Kontakt für automatische Umschaltung
- Bildübertragungsauswahl (Netzwerk): VBR (variable Bitrate) CBR (konstante Bitrate)
- Monitor Alarmumschaltung
- Auswahl der Bildrate
- Alarmeingänge
- Wiedergabe über die gefilterten Parameter

Bedienungsschritte:

Wählen Sie „**System**“ im Hauptmenü, wie nachstehend gezeigt:

SYSTEM

Wählen Sie „**System Parameters**“ (Einstellungen).

Nutzereinstellungen je nach Bedienungsgebrauch, und die Funktionen der einzelnen Parameter:

Menüpunkte	Beschreibung	Vermerk
System Identification	Definiert die ID des Rekorders zur Bedienung über ein Bediengerät.	
Single channel auto-switching interval	Definiert den Intervall der Vollbildumschaltung	> 0 s
Power on auto-recording select	Keine oder autom. Aufzeichnung bei Einschalten des Gerätes.	Ja oder Nein
Recorder overwrite mode select	Automatisches / manuelles überschreiben der Festplatten-Aufzeichnung, wenn die Festplatte voll wird.	Auto: System überschreibt die ältesten Aufzeich-nungen (ohne Meldung) Manual: System meldet dem Nutzer wenn die Festplatte voll ist.
Video format	Wählt vorhandenes Signal aus	PAL oder NTSC
Keypad auto-lock interval	Länge der ungenutzten Zeit, bis die autom. Tastensperre einsetzt.	≥ 5 s
Screen show	Ob Titelanzeige bzw. Symbol gezeigt wird oder nicht.	Alle; ändern; Titel und Status kann gewählt werden
Buzzer	Summer ein/aus bei Alarm	Ja oder Nein

Pre-recording	Setzt Voraufzeichnung oder nicht.	Ja oder Nein
Image quality	Auswahl der Qualitätsstufe der aufgezeichneten Bilder	Schlecht / normal / gut / hoch / höchste Qualität
I-Frame interval	Definiert den I-Frame-Intervall	Vorschlag: Werkseinstellung Wert: 00
VGA resolution setting	Einstellung der Auflösung für den VGA-Ausgang	800x600 oder 1024x768
Trigger source for video switching	Setzt externen Alarmeingang als Impulsgeber für die Videoum-schaltung	Nur möglich bei dem 2-Kanal-Rekorder
Stream type	Definiert die Übertragunsrate, ob variabel oder konstant	VBR oder CBR Werkseinstellung: VBR
Alarm switch	Setzt Vollbild, wenn Alarm oder Alarmaufzeichnung ansteht	Ja oder Nein
Frame Rate	Manuelle Aufzeichnungsrate (höchste = 25 B/Sekunde)	25 B/s; 12,5 B/s; 6,25 B/s; 3 B/s 1,5 B/s
Alarm Input Type	Alarmeingang	Werkseinstellung: Schliesser
Replay filtering parameters		Bereich:[0-9] Werkseinstellung:0

Die Uhrzeit ist wichtig, damit das System störungsfrei funktioniert.
Bitte achten Sie deshalb auf die korrekte Uhrzeit.

Wählen Sie „**ENTER**“ um Ihre Programmierung zu bestätigen oder „**Esc**“ um abzubrechen.

Festplatte (HDD) Oberfläche

Der DVR erkennt die eingebaute Festplatte. Sie müssen die Festplatte formatieren, bevor Sie Bilder/Sequenzen speichern können.

Bitte beachten: Die Formatierung löscht alle Daten und Bilder auf der Festplatte !

Eingabeschritte:

1. Wählen Sie „Disk Information“.
2. Ein Disk Information-Fenster erscheint, und zeigt an, wie viele Festplatten angeschlossen sind.
3. Falls eine Formatierung empfohlen wird, bewegen Sie die markierte Zeile zu den gewünschten Festplatten und drücken dann „ENTER”. Eine Anzeige über den Formatierungsstatus erscheint.
4. Wenn „repairing the HD catalog” empfohlen wird, bewegen Sie die markierte Zeile zu der empfohlenen Festplatte und drücken die „Record”-Taste.
5. „Previous“ und „Next“ zeigt Ihnen die vorherige (previous) bzw. die nächste (next) Display-Information an.
6. „Back“ schließt das HDD Menü.

System Voreinstellung

Der Anwender setzt hiermit das komplette System auf die Werksvorgaben zurück.

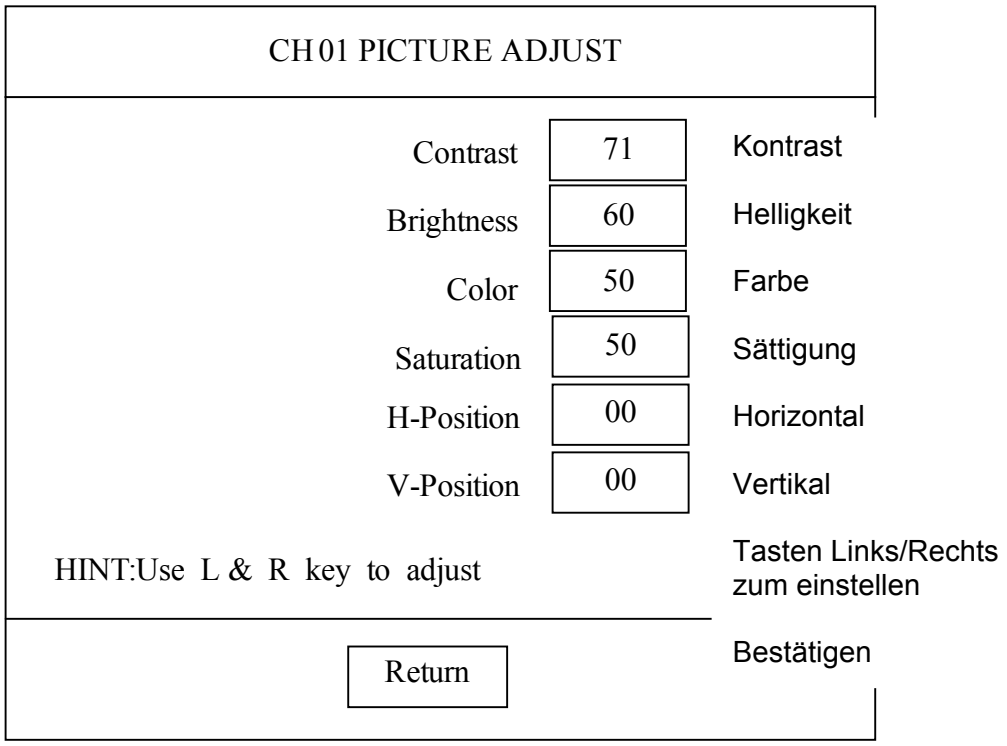
Achtung: Alle eingestellten Parameter werden gelöscht, bzw. geändert !

Eingabeschritte:

1. Klicken Sie auf „**System Reset”**.
2. Ein Textfenster erscheint um die Einstellung zu bestätigen.
3. Drücken Sie „**ENTER**” um das System zurückzusetzen, oder „**Cancel**” um abzubrechen.

Display Einstellungen

Jeder angeschlossene Videokanal kann separat eingestellt werden. Die Werte können dafür von 00 bis 99 eingestellt werden. Ein Beispiel wird nachstehend angezeigt:



Das Beispiel zeigt die Bildschirmdarstellung eines aktuellen Kanals. Wird in diesem Kanal gerade eine Aufzeichnung wiedergegeben, so sind keine Einstellungen möglich.

Bedienungsschritte:

1. Bewegen Sie den Cursor auf den gewünschten Kanal.
2. Klicken Sie „**Picture adjust”**.
3. Wählen Sie die unterschiedlichen Symbole mit „**Auf**/**Ab**” aus
4. Ändern Sie den Wert mit den Tasten „**Links/Rechts**”.
5. Drücken Sie ”**Return**” um die Einstellung zu beenden.

An dem Kanal muss ein Videosignal angeschlossen sein, sonst wird die Einstellung nicht vom DVR übernommen.

Einstellung der Sprache

Der Nutzer kann zwischen Englisch oder Chinesisch wählen

Bedienungschritte:

1. Wählen Sie „**Language**”**.**
2. Drücken Sie „**Enter**”, dann „**Auf/Ab**“ um auszuwählen
3. Drücken Sie „**Back“** um die Einstellung abzuschließen

Systemzeit

Zeiteinstellung des Rekorders:

1. Wählen Sie „**Time**”.
2. Drücken Sie „**Enter**” um die Zeit anzuzeigen. Um die neue Zeit einzustellen, benutzen Sie die Zifferntasten.
3. Drücken Sie „**Enter**”, um die neue Zeit zu aktivieren, und „**Cancel**” um abzubrechen.

Versionsabfrage

Der Softwarestand kann im Systemmenü abgefragt werden.

Bedienungschritte:

1. Wählen Sie **System Version.**
2. Drücken Sie „**Ok**”, und die Softwareversion wird angezeigt.
3. Drücken Sie „**Ok**” erneut, schließt sich das Fenster.

Hilfssetup

Video Users No.: Die Kanalnummer des DVR-Nutzers erlaubt dem Netzwerk-Nutzer eine Verbindung herzustellen.

.

Alarmausgang: siehe Abschnitt 7 Seite 24

Sicherheitssensibilität: Bereich von 00 bis 99, 00 ist dabei die empfindlichste, und 99 ist die unempfindlichste Stufe.

HDD Error: Festplatte nicht gefunden oder nicht angezeigt

Bedienungsschritte:

1. Wählen Sie „Auxiliary Setup”; Im Auxiliary Parameters Setup wird angezeigt:
   Video- Benutzernummer, Alarmausgang, Sicherheit der Kanäle, Sicherheit der Sensibilität.
   Zu ändern mit den Tasten „AUF/AB“, „LINKS/RECHTS“ und den Zifferntasten.
2. Wählen Sie „Enter” um die Konfiguration zu sichern, oder „Esc” um abzubrechen.

Der DVR sollte neu gestartet werden, wenn die Einstellungen geändert und gesichert wurden.

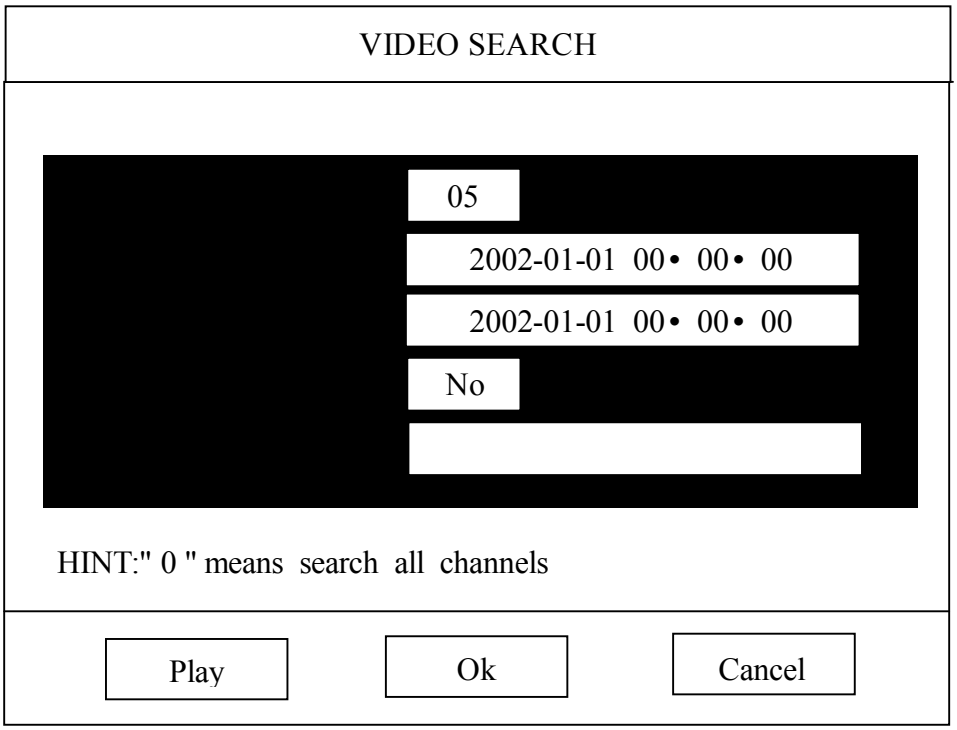
Suche nach Videodaten

Auch nach gespeicherten Dateien kann der Nutzer sofort suchen und diese, je nach Sicherheitsstufe, wiedergeben. Der DVR bietet drei Möglichkeiten nach Videodateien zu suchen: nach Zeit, nach Kanal oder Ereignis. Diese drei Möglichkeiten können auch zur Suche einer bestimmten Sequenz kombiniert werden.

Achtung: Maximal 5000 Aufzeichnungen sind pro Suche möglich.

Bedienungschritte:

1. Wählen Sie „**Search Replay**" gemäß dem Menü.
2. Ein Dialogfenster mit den einzugebenen Suchoptionen erscheint.
3. Der Nutzer kann den gewünschten Kamerakanal eingeben (wenn 0 eingestellt ist, werden alle Kanäle durchsucht), die Start- und Endzeit oder das gewünschte Ereignis.



Falls Sie Ereignisaufzeichnung gewählt haben, kann auch nur nach Ereignissen gesucht werden. Anderfalls werden alle Dateien durchsucht.

Eine Ereignisaufzeichnung beinhaltet folgende Möglichkeiten:

- Externer Alarm
- Bewegungserkennung
- Zeitsteuerung

Nachdem Sie den gesuchten Wert eingegeben haben, drücken Sie „Enter" um die Suche auszuführen, und „Cancel" um die Suchfunktion abzuschließen.

Das System zeigt nun die gefundenen Videodateien an, mit den aktuellsten Dateien beginnend.

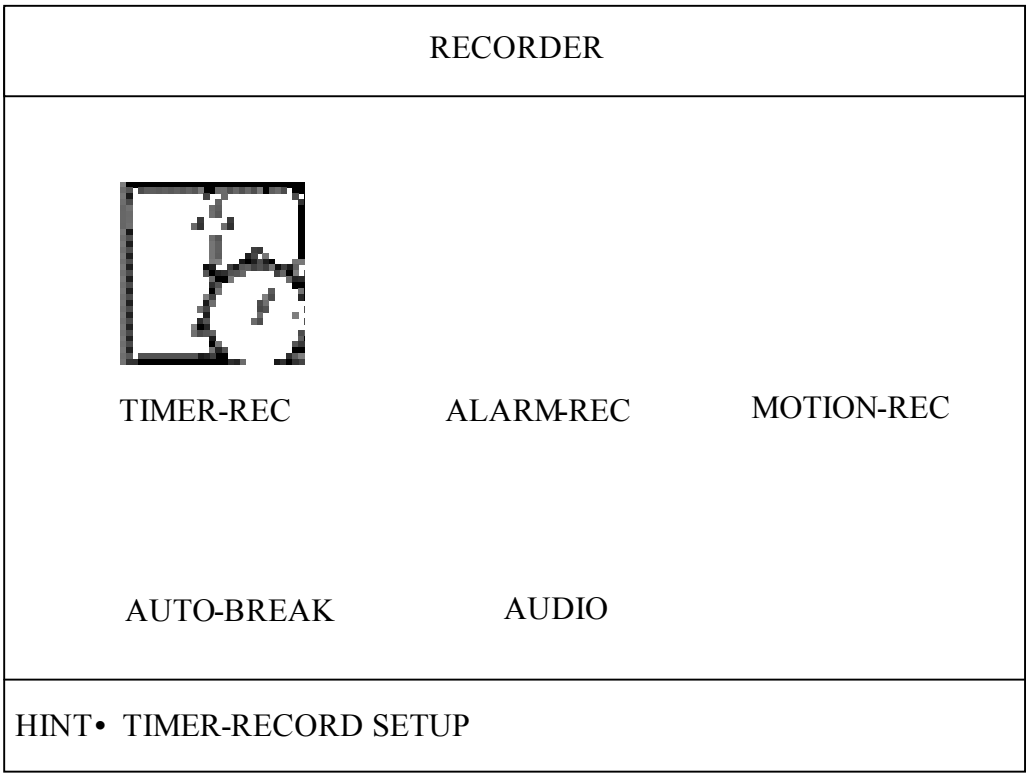
Haben Sie ein Datum gewähltund „Enter" gedrückt, werden die Daten innerhalb dieser Zeit wiedergegeben. Die Start- und Endzeit stimmt mit den eingegebenen Werten des Nutzers überein.

Für die Steuerung während der Wiedergabe siehe Abschnitt 16, „Video Control", Seite 36

Während der Wiedergabe: Ist die aktuelle Sequenz zu Ende, springt das System in die nächste Sequenz, und spielt diese ab.

Record Parameter Setup Aufnahmeeinstellungen

Wählen Sie „**Record Parameter setup**" und dann „TIMER-REC" wie im folgenden Bild beschrieben:

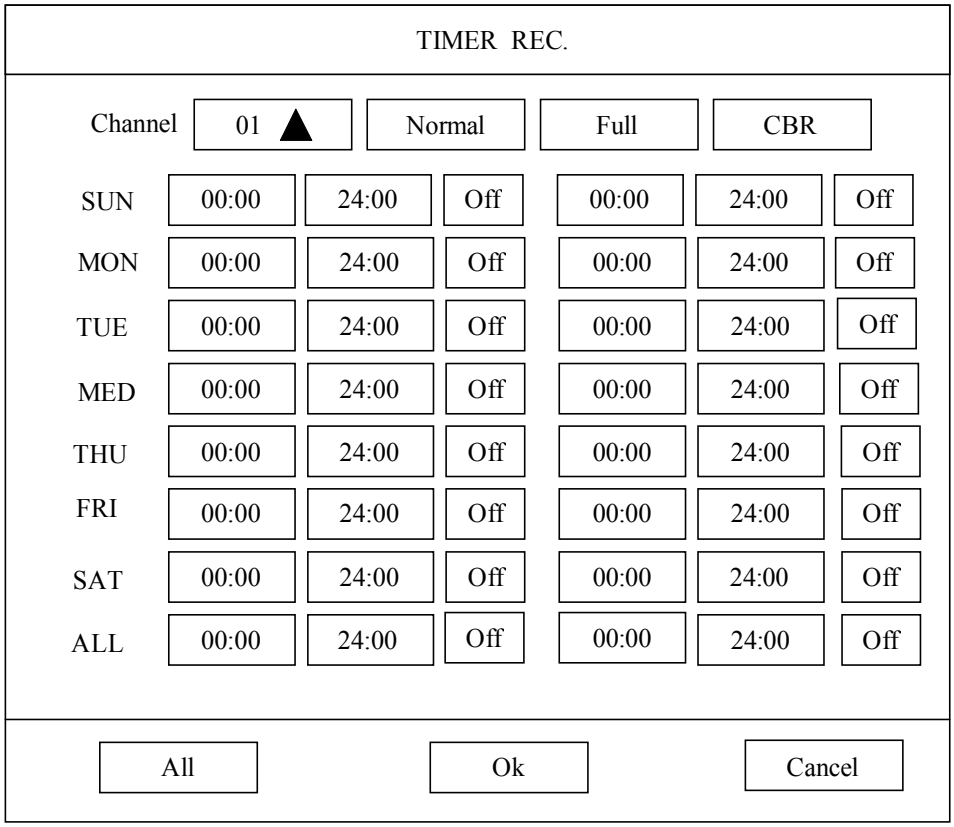


Zeitaufzeichnung

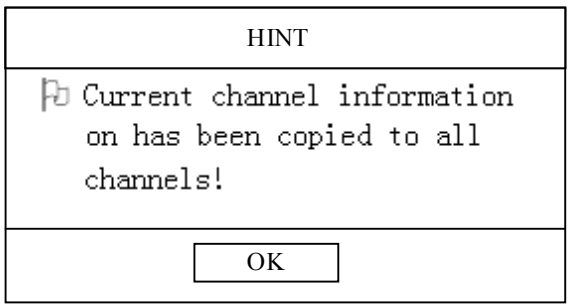
Dieses Menü ermöglicht die automatische Aufnahme auf Grundlage der vom Benutzer eingestellten Aufzeichnungszeit. In der Zeitaufzeichnung kann die Aufzeichnungsqualität, Bildrate, Übertragungsrate und die Aufzeichnungszeit pro Kanal eingestellt werden.

Bedienungsschritte:

1. Wählen Sie „**Timer Record**" im Menü.
2. Drücken Sie „**Enter**" und gehen weiter in „**Timer Record parameters collocation menu**" (Zusammenstellung der Aufnahmeeinstellung).
3. Nun kann der Benutzer Einstellungen vornehmen, und/oder die Werte mit Hilfe der Pfeiltasten „**Auf/Ab**" und „**Links/Rechts**" verändern.



4. Kanalnummer: Kanal 01 bis 16.
5. Videoqualität: niedrig, normal, gut, hoch, höchste. Werkseinstellung ist normal.
6. Bildrate: 25B/s, 12,5B/s, 6,25B/s, 3B/s, 1,5B/s. Werkseinstellung sind 25B/s.
7. Videoübertragung: variabel, oder fest eingestellt. Werkseinstellung ist fest eingestellt.
8. Video Zeitintervall: Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Full (Immer). Zwei Zeitintervalle können pro Tag gesetzt werden. „Full" bedeutet, dass der DVR jeden Tag bei der gesetzten Zeit aufzeichnet. Werkseinstellung: Zeitaufnahme AUS. Setzen Sie nun nach jeder Einstellung die Zeitintervall Auswahl auf „ON", dann ist die Programmierung abgeschlossen.
9. Wird für alle Kanäle dieselbe Zeit benötigt, kann der Nutzer „ALL" unten im Bildschirm wählen, nachdem er die Einstellungen in einem Kanal vorgenommen hat. Das System zeigt folgendes Fenster.



Wenn der Nutzer nun „Enter" drückt, ist die Einstellung für alle Kanäle übernommen.

Wählen Sie „**Ok**" um die Programmierung abzuschließen und die Einstellung wird übernommen. Wählen Sie „**Cancel**", wird die Änderung nicht gespeichert.

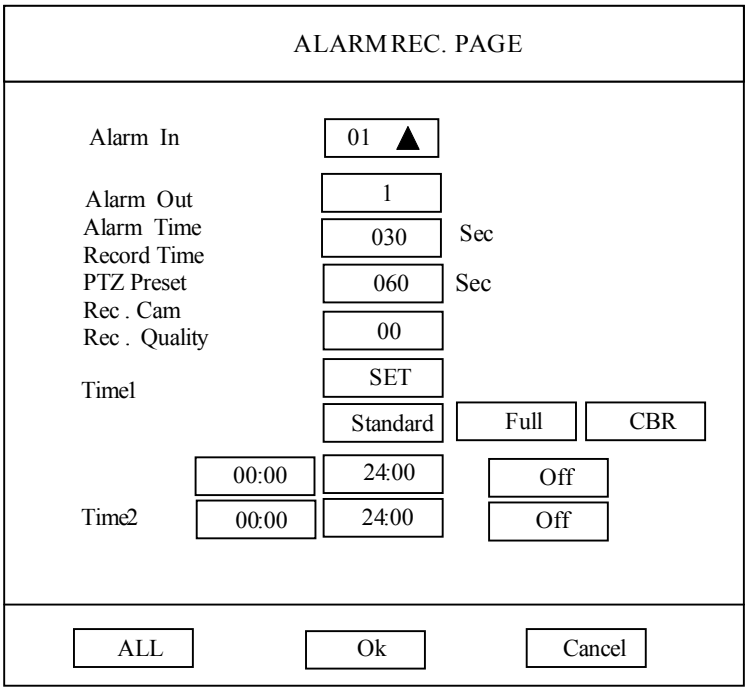
Alarmaufzeichnung

Sind externe Alarmsensoren (Kontakte) angeschlossen, kann das Ssytem eine automatische Aufzeichnug starten und Alarmkontakte schalten.

Folgende Einstellungen können vorgenommen werden:
Alarmeingang; Alarmausgang; Länge der Alarmdauer; Länge der Alarmaufzeichnung; PTZ Funktion, Aufzeichnender Kanal; Qualität der Aufzeichnung; Aufzeichnungsdauer

Bedienungschritte:

1. Wählen Sie „**Alarm-Rec Setup**“.
2. **Alarm-Rec Setup** „-Fenster erscheint.
3. Drücken Sie „**Auf**” oder „**Ab**”, um den Cursor zur gewünschten Einstellung zu bewegen, dann „**Links**” oder „**Rechts**” um die benötigten Parameter einzustellen.



- Alarmeingang: 1 bis 16, Werkseinstellung: 1.
- Alarmausgang: 1 bis 4, Werkseinstellung: 0.
- Alarmdauer: 000 bis 999, Werkseinstellung: 060.
- Dauer der Alarmaufzeichnung: 000 bis 999, Werkseinstellung: 060.
- PTZ Aktion: 00, Werkseinstellung: 00.
- Aufzeichnungskanal:1 bis 16. Werkseinstellung: 1.
- Aufzeichnugsqualität: niedrig/normal/gut/hoch/höchste; Werkseinstellung: normal;
- Bilderrate bei Aufzeichnung:. 25B/s, 12,5B/s, 6,25B/s, 3B/s, 1,5B/s, Werkseinstellung: 25B/s
- Übertragunsrate: CBR oder VBR, Werkseinstellung: CBR.
- Aufzeichnungsintervall 1 und 2: zwei Intervalle können pro Tag gesetzt werden, wobei die externen Alarmeingänge nur dann einen Alarm auslösen.
- Falls alle Kanäle dieselben Einstellungen haben sollen, drücken Sie „All” im Menü nachdem Sie einen Kanal konfiguriert haben. Das System weist dann darauf hin, dass auf alle Kanäle nun diese
- Einstellung übertragen wird, nachdem Sie „ENTER” gedrückt haben.

4. Drücken Sie „ENTER”, um die Speicherung abzuschließen, oder „Cancel” um abzubrechen.

Die Alarmeingänge des DVR sind als Kanal 01-16 eingestellt, die Ausgänge als 01-04.
Wenn der Ausgang als 00 deklariert ist, wird kein Alarm weitergegeben.

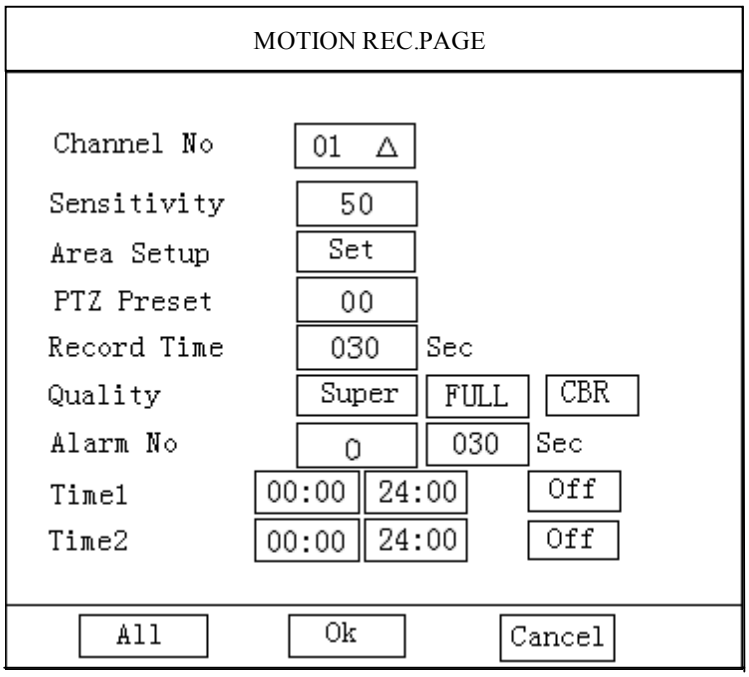
Ist bei der PTZ-Aktion 0 gesetzt, ist PTZ ohne Funktion.

Aufzeichnung bei Bewegungserkennung

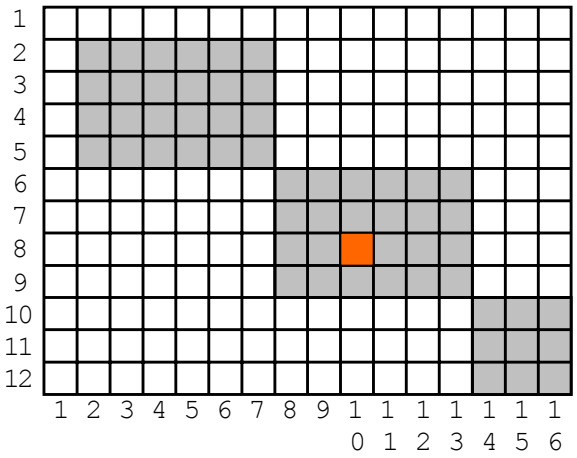
Wenn der DVR eine Bildänderung wahrnimmt, kann der Rekorder mit der Aufzeichnug beginnen.
Die jeweiligen Einstellungen für Sensibilität der Erkennung, Erkennungszone, PTZ-Bewegung, Dauer der Alarmaufzeichnung, Alarmausgänge und Dauer am Alarmausgang können individuell programmiert werden.

Bedienungsschritte:

1. Wählen Sie **Motion-Rec. Setup**.
2. Drücken Sie „OK" damit das Einstellungsfenster erscheint.
3. Drücken Sie dann "**AUF/AB**" um den Cursor zu den gewünschten Feldern zu bewegen und "**LINKS/RECHTS**" um die Werte zu verändern.
   Die Sensibilität und die Bewegunserkennungsfelder stellen Sie wie folgt ein:
   Sensibilität: 0 bis 99, 0 ist die empfindlischste Stufe, Werkseinstellung ist 50.



4. Drücken Sie "**set**" bei dem bestimmten Kanal, und folgendes Fenster wird angezeigt:



Die Einstellungen der Bewegunserkennung ist nur in den grün hinterlegten Feldern möglich, d.h. grüne Felder sind aktiv und weiße Felder sind inaktiv (nicht) gesetzt.

5. Bewegen Sie den Cursor mit den Pfeiltasten, dann „**OK**" um die Einstellung zu sichern.
6. Drücken Sie nun " **Cancel**" um zum vorherigen Fenster zurückzukehren.
   Es können maximal 192 Felder gesetzt werden.
7. Drücken Sie "**OK**" um alle Einstellungen zu übernehmen, oder „**Cancel**" um abzubrechen.

Sensibilitätseinstellung: je größer die Ziffer in den Parametern, desto unemfindlicher und umgekehrt

Die Alarmeingänge sind als 01-16 deklariert. Die Alarmausgänge sind als 00-04 deklariert.

Einstellung für die Länge der aufgezeichneten Dateien

Bedienungsschritte:

1. Wählen Sie „**Record segment length setup".**
2. Drücken Sie „OK", dann erscheint das Fenster für di o. g. Einstellungen.
3. Stellen Sie nun die gewünschte Länge ein; sinnvoll sind Werte zwischen 5-240 Sekunden pro Datei.
4. Drücken Sie „OK" um die Einstellung zu speichern, bzw. „Cancel" um abzubrechen.

Audioaufzeichnung

Jedem Videokanal kann ein Audiokanal zugeteilt werden.

Audiodaten können in die Videoaufzeichnug miteinbezogen werden, wenn eine Audio-Fernübertragung nötig ist. Wenn man dabei die Festplattenkapazität berücksichtigt, schlagen wir vor die Audioaufnahme auszuschalten.

Bedienungsschritte:

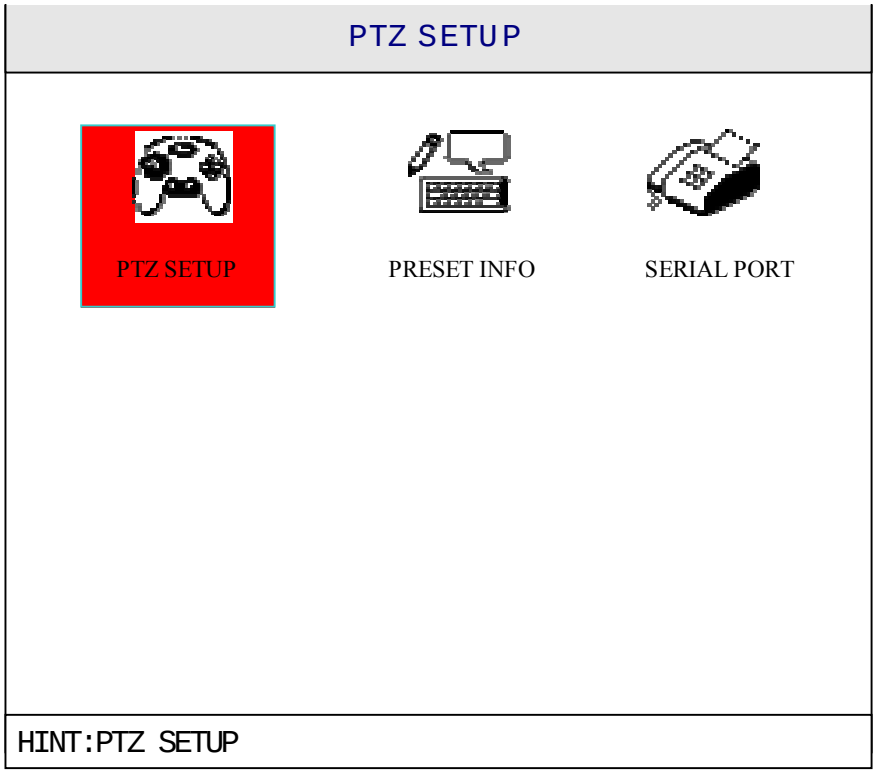
1. Wählen Sie „**Audio recording setting**".
2. Bewegen Sie den Cursor mit den „**AUF/AB -Tasten**";
   wählen Sie dann den gewünschten Posten mit den **„LINKS/RECHTS"-**Tasten.
3. Bestätigen Sie mit "**OK**" um die Einstellung zu speichern
   oder "**Cancel**" um die aktuelle Aktion abzubrechen.

PTZ Parameter Setup Schwenk/Neige/Zoom Einstellungen

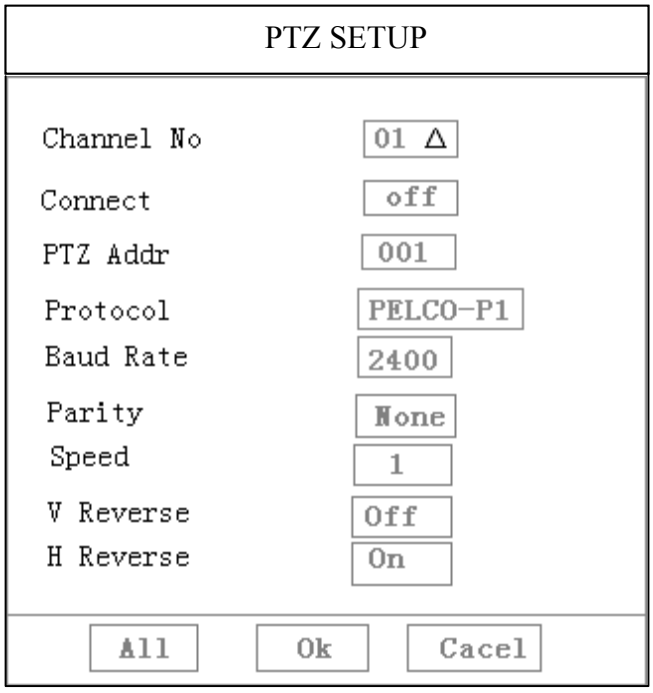
PTZ = **P**an (schwenken)
Tilt (neigen)
Zoom (zoomen)

Bedienungsschritte:

1. Wählen Sie das „**PTZ Setup-Menü**“ über das Hauptmenü, dann wird folgendes Fenster angezeigt.



2. Wählen Sie **PTZ Setup**.
3. Drücken Sie „**Ok**” um in das PTZ Parameter Setup zu gelangen.



4. Bewegen Sie den Cursor mit den „**Auf/Ab-Tasten**"; wählen Sie dann den gewünschten Posten mit den „**Links/Rechts-Tasten**".
5. Bestätigen Sie mit „**Ok**" um die Einstellung zu speichern, oder „**Cancel**" um die aktuelle Aktion abzubrechen.

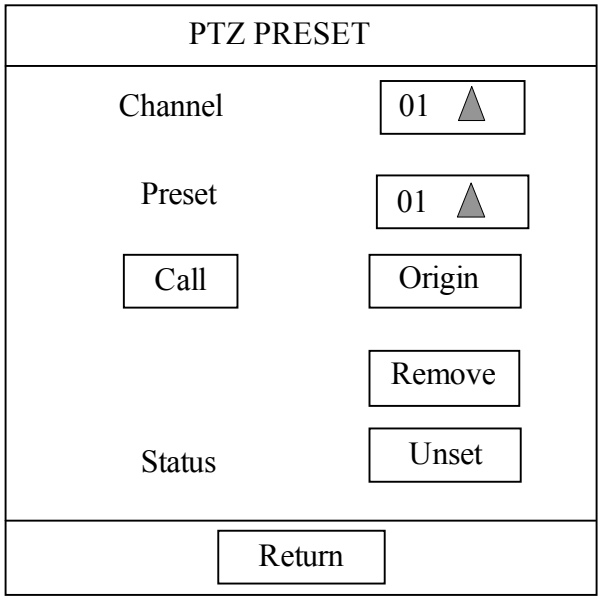
Maximal können 16 PTZ-Kanäle programmiert werden.

Pan/Tilt/Zoom Voreingestellte Positionen

Voreingestellte P/T/Z Positionen können bei Alarmaufzeichnug oder Bewegungserkennung angefahren werden, wenn Sie dementsprechende Kameras verwenden. Die Menüoberfläche der voreingestellten Positionen erlaubt die Abfrage und das Löschen der Positionen.

Bedienungschritte:

1. Wählen Sie „**PTZ preset**"



2. Drücken Sie „**Ok**" um in das „Preset Position Menü" zu gelangen.
3. Bewegen Sie den Cursor mit den „**Auf/Ab-Tasten**", wählen Sie dann den gewünschten Posten, oder ändern Sie mit den „**Links/Rechts-Tasten** die Werte.
4. Nummer des Kanls: wählen Sie den zu bedienenden Kanal
5. Voreingestellte Position: wählen Sie die voreingestellte Position, die programmiert werden soll.
6. Call : fährt die entsprechende Kamera zu der voreingestellten Position.
7. Original position: fährt die entsprechende Kamera zur Ursprungsposition.
8. Delete: löscht die jeweilige voreingestellte Position
9. Status: zeigt an, ob die jeweilige voreingestellte Position programmiert war, oder nicht.
10. Return: kehrt zum übergeordneten Menü zurück
11. Auto circular monitoring: während des Schwenkmodus drücken Sie „**Play**" um die Panoramatour zu starten. Erneutes drücken stoppt diese Funktion.

Die Einstellungen für eine voreingestellte Position und die Ursprungsposition entnehmen Sie bitte dem Abschnitt 16 „PTZ control".

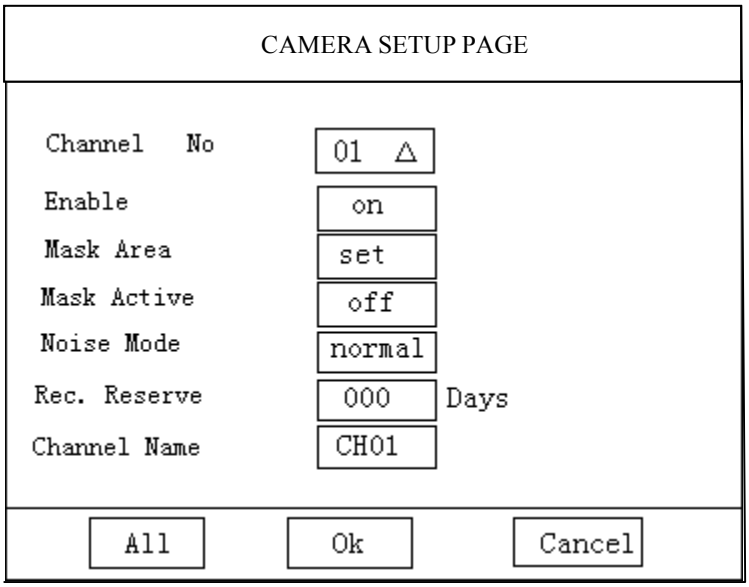
RS 485 Einstellungen
Baud rate setup: 2400 (default);
Data bit: 8;
Stop bit: 1;
Check: keins;

Video- Kanaleinstellung

Bietet Funktionen wie die Zusammenstellung der einzelnen Videoanschlüsse, die Anzeige der Kamerastandorte, die Aktivierung der Sicherheitszone, sowie die Einstellung des PTZ-Protokolls.

Bedienungsschritte:

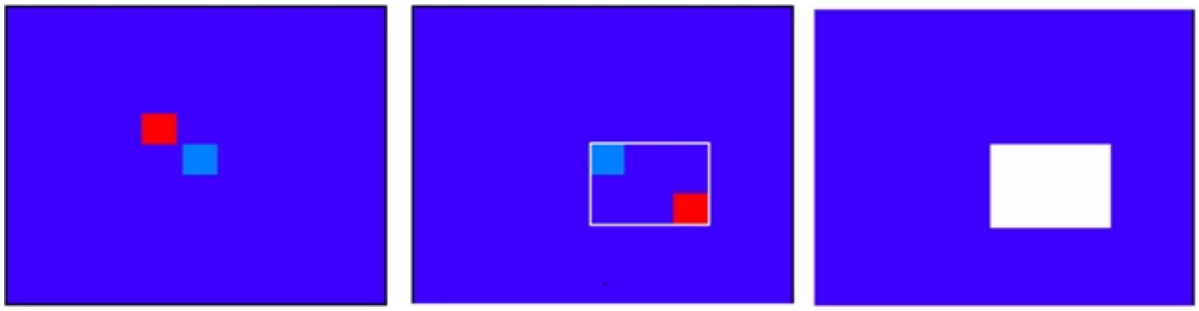
1. Wählen Sie „**Video Channel**“ über das Hauptmenü.
2. Danach „**Enter**“ um in das Einstellungsmenü zu gelangen.
3. Bewegen Sie den Cursor mit den „**Auf/Ab-Tasten**” und wählen Sie dann den gewünschten Posten, oder ändern Sie mit den „**Links/Rechts-Tasten** die Werte. Unten wird das dazugehörige Menü angezeigt:



- Channel no.: wählt den zu konfigurierenden Kanal.
- Connection: Auswahl, ob dieser Kanal angezeigt wird, oder nicht
- Shelter zone: Auswahl der Zone für diesen Kanal
- Shelter active: Wählt aus, ob die Zone des Kanals aktiviert bzw. deaktiviert wird. Werkseinstellung: no.
- Low noise mode: zur Zeit nicht verfügbar
- PTZ protocol: Kommunikationsprotokoll zwischen DVR und PTZ-Kamera. Werkseinstellung: PELCO-P1
- Channel name: Name/Anzeige des jeweiligen Kanals

4. Benötigen Sie bei allen Kanälen dieselben Einstellungen, drücken Sie auf „**all**”, nachdem Sie einen Kanal eingestellt haben. Anschließend zeigt Ihnen das System, dass die Programmierung in alle Kanäle übernommen wurde. Mit „**Enter**” bestätigen Sie die automatische Konfiguration.
5. Drücken Sie „**Ok**”, um die neuen Kofigurationen zu aktivieren, oder ”**Cancel**”, um abzubrechen.

Bei Aufruf des „**video area setup**“, erscheint dieses Fenster:



Zuerst drücken Sie „**Enter**“ um den Cursor, wie in der Zeichnung beschrieben, in zwei Farben zu unterteilen.
Als nächstes bewegen Sie den roten Cursor mit den Pfeiltasten um die Größe der markierten Zone einzustellen.
Danachen drücken Sie die Zifferntaste „**1**“ um die markierte Zone zu sichern (Bild 2)
und drücken anschließend die Zifferntaste „**2**“ um die gesetzte Zone anzuzeigen (Bild 3). Benutzen Sie die Pfeiltasten um das ganze Feld, oder um die Größe der Zone einzustellen. Drücken Sie die Zifferntasten „**1**” und „**2**”, um anzuzeigen, ob die Markierung ausserhalb liegt, oder komplett markiert wurde.
Drücken Sie „**Ok**” um die Position zu beginnen, oder zu beenden.
Zum Beenden des Menüs drücken Sie „**Cancel**”.

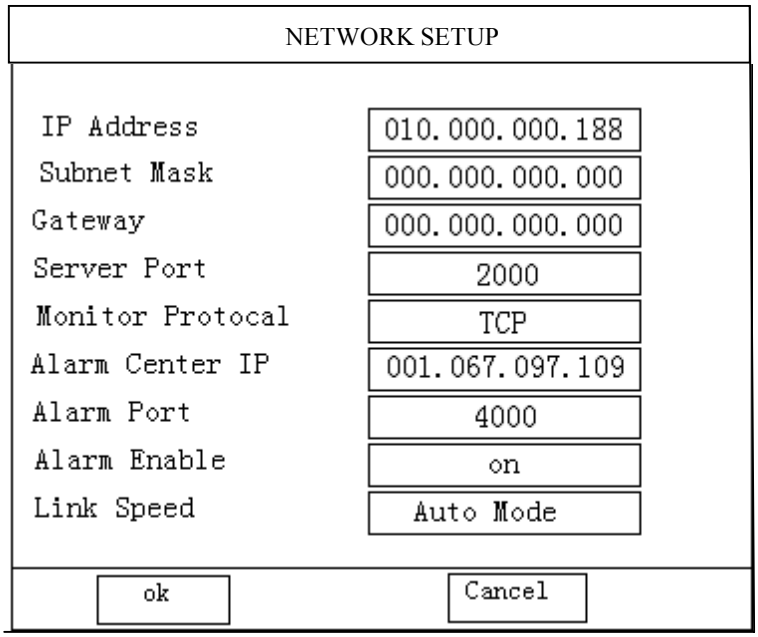
Wenn Sie „**all**” bestätigen, wird die Zone nicht für alle Kanäle übernommen! Jede Zone muss pro Kanal separat eingestellt werden

Communication Setup

Netzwerkeinstellungen

Bedienungsschritte:

1. Im Hauptmenü wählen Sie **„Communication Setup”.**
2. Bestätigen Sie mit der Taste **„Enter“** um in das **„NETWORK SETUP“** zu gelangen:

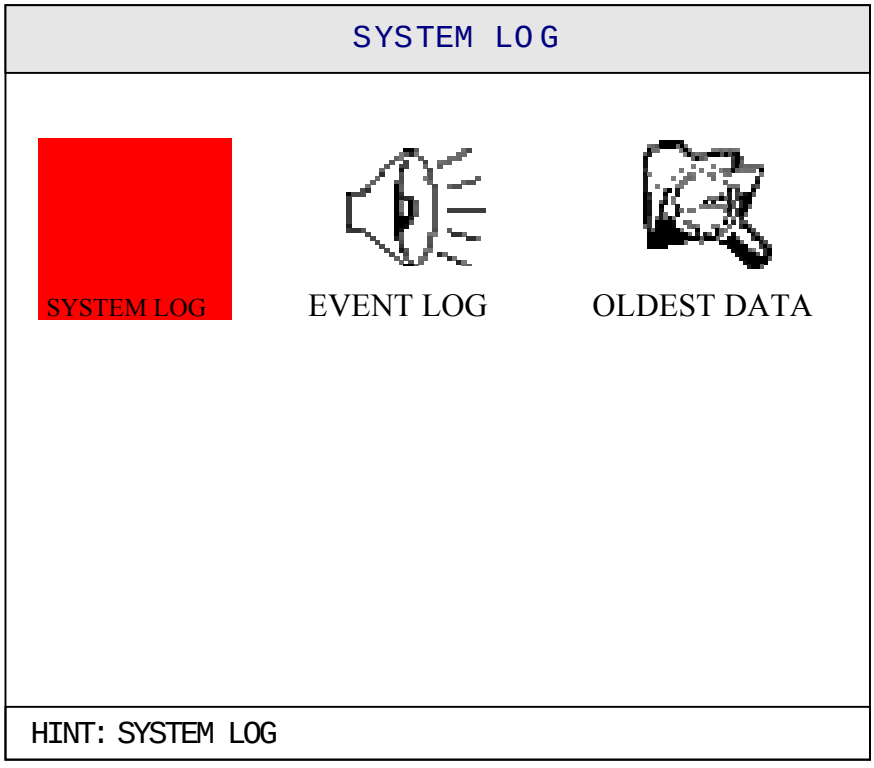


3. Bewegen Sie den Cursor mit den „**Auf/Ab-Tasten**"; wählen Sie dann die gewünschten Position oder ändern Sie mit den „**Links/Rechts-Tasten** die Werte.
4. Wählen Sie „**Enter**" um die Einstellungen zu speichern und **„Cancel"** um abzubrechen.

System Log Dateien

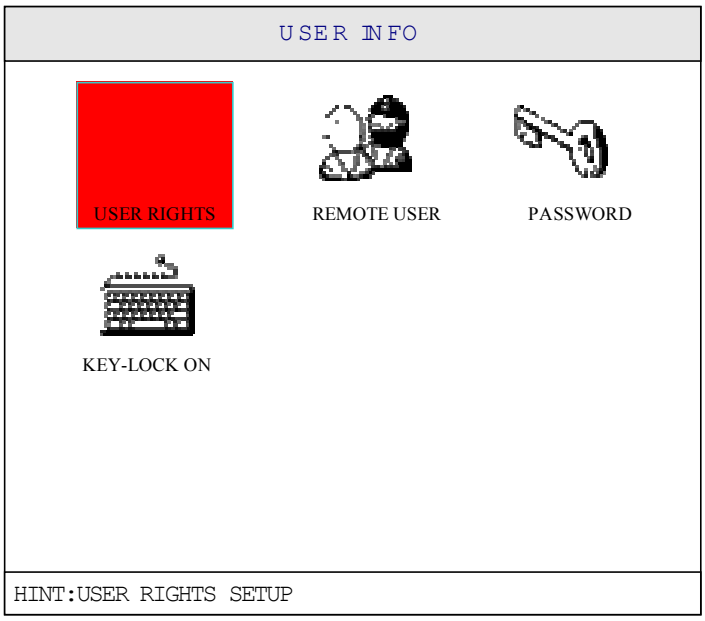
Betätigen Sie das Symbol mit Enter um in das Log Dateien Menü zu gelangen.

SYSTEM LOG: Hier werden alle Benutzer und Update Log Dateien mit Uhrzeit/Datum angezeigt.
EVENT LOG: In diesem Menüpunkt werden alle Video / Alarm Log Dateien angezeigt. **OLDEST DATA:** Anzeige der ältesten Eintragung.



Benutzerverwaltung

Betätigen Sie das Symbol „**User Rights**“ (Benutzerrechte) und Sie gelangen in das folgende Menü:



In diesem Menü können dem Benutzer und Betrachter verschiedene Rechte zugewiesen werden.
Sie können festlegen, ob die Benutzer bestimmte Kameras sehen oder Wiedergeben dürfen.

Bedienungsschritte:

1. Wählen Sie „**User Rights**“ über das Menü
2. Drücken Sie „**Enter**“, um in das Menü der Benutzerrechte zu gelangen
3. Setzen Sie nun die Benutzerrechte für diejenigen Nutzer, die keine Administratoren sind.
4. Wählen Sie „**All**“, dann wird diese Information sofort in alle Kanäle geschrieben.
5. Mit „**Enter**“ speichern Sie die Einstellung, mit „**Cancel**“ brechen Sie ab.

Remote User Anfrage

In diesem Menü sehen Sie welche Benutzer über TCP/IP angemeldet sind und haben die Möglichkeit die Verbindung zum Benutzer zu Unterbrechen.

Passwort Einstellungen

In den „**Password**”**-**Einstellungen können für den Betrachter, Benutzer und Administrator Passwörter vergeben werden. Der Administrator ist Berechtigt die Passwörter zu vergeben.

Keyboard Lock (Tastatursperre)

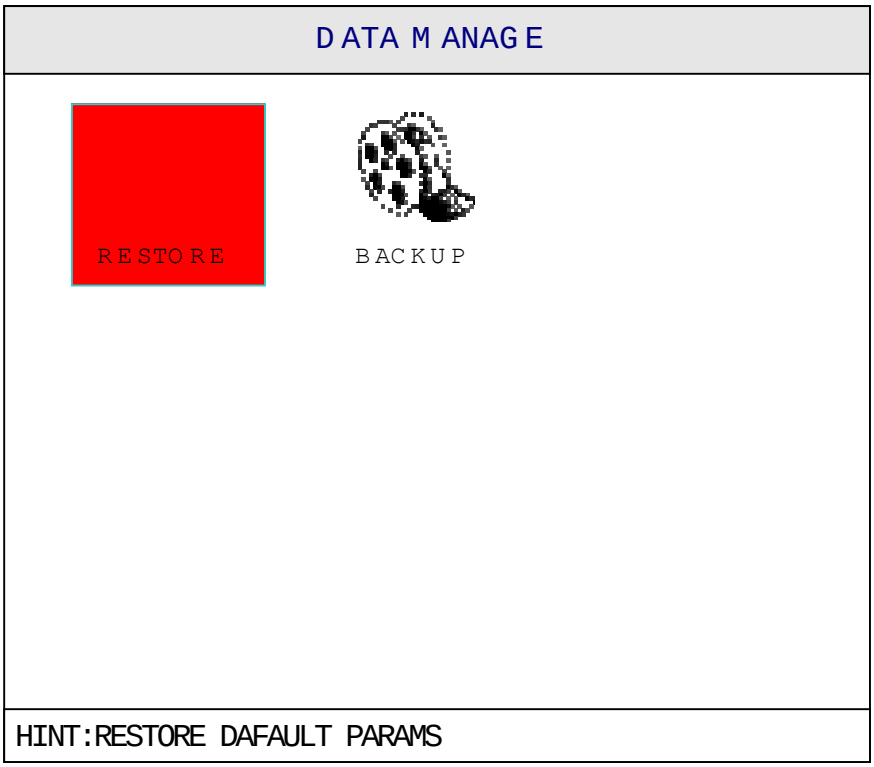
Wenn die Tastensperre aktiviert ist, verlassen Sie das Menü automatisch.
Dies dient der Sicherheit, damit unrechtmäßige Benutzer den Rekorder nicht bedienen können.

Bedienungsschritte:

1. Wählen Sie im Menü „**Keyboard lock**“
2. Bestätigen Sie nun mit „**Enter**“ das erschienene Sicherheitsfenster
3. Mit „**Enter**“ sichern Sie diese Einstellung, mit „**Cancel**“ brechen Sie ab.

Data Management

Im Daten Management zeigt Ihnen das System folgendes Menü:



Systemwiederherstellung Werkseinstellung
Mit dieser Funktion kann der Rekorder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Achtung:
Alle Ihre gespeicherten Einstellungen werden gelöscht !

Bedienungsschritte:

1. Bitte wählen Sie **„Data Manage“** über das Menü.
2. Betätigen Sie **„Restore**“ und das System stellt die Werkseinstellungen wieder her.
3. Drücken Sie **„Esc**“ um das Menü zu verlassen.

Video Backup

Bedienungsschritte:

1. Bitte wählen Sie **„Backup“** über das Menü
2. Betätigen Sie **„Enter“** und auf dem Bildschirm erscheinen die Auslagerungsdateien
3. Bitte geben Sie Ihre Informationen wie Datum, Uhrzeit, Kameranummer u.s.w. ein und wählen **„Ok“**.

Achtung:
Alle Dateien auf dem USB-Stick werden gelöscht, wenn der Rekorder die Sicherung auslagert.

Bedienung am Bildschirm

Menü Display

Die Darstellung am Bildschirm kann über das Bedienfeld am Rekorder beliebig ausgewählt werden.
- Mehrkanal Darstellung -> Einkanal Darstellung
- Der Nutzer kann durch Auswählen einer Kamera von Mehrfachbild auf Einzelbild schalten.
- Einkanal Darstellung -> Mehrkanal Darstellung
- Der Nutzer kann durch Auswählen einer Mehrfachbild-Taste von Einzelbild auf Mehrfachbild schalten.

Automatische Einzelbildumschaltung

Um eine automatische Einzelbildumschaltung zu gewährleisten, muss im System Einstellungen die Umschaltzeit für die Kameras eingestellt werden.

Bedienungsschritte:

Drücken Sie die Taste „ „ und die Einzelbilder werden im Zyklus umgeschaltet.
Drücken Sie erneut auf die Taste „ „ um die automatische Umschaltung zu beenden.

Bilder einfrieren

Sie können im Live-Modus Bilder einfrieren. Die Aufnahmen werden währenddessen von dieser Funktion nicht beeinträchtigt.

Bedienungsschritte:

1. Das aktuelle Kamerabild kann durch betätigen der Taste „**F**“, eingefroren werden. Das Zeichen „**F**“ finden Sie unten links am Bildschirm.
2. Wenn die Taste „**F“** wieder betätigt wird, ist das Bild wieder im Live-Modus.

Steuerung der Aufnahme

Manuelle Aufzeichnung

Der Rekorder erlaubt Ihnen einen ausgewählten Kanal manuell aufzuzeichnen. Anders als die automatische Aufzeichnung, kann die manuelle Aufzeichnung durch den Benutzer wieder gestoppt werden.

Bedienungsschritte:

1. Betätigen Sie die Taste **„●“** im aktuellem Kanal.
2. Der Rekorder beginnt den Kanal aufzuzeichnen und es erscheint im unteren Teil des Bildschirmes das Zeichen „●”.

Aufzeichnung beenden

Wenn sich der Rekorder im Aufnahmemodus befindet, kann er durch den Bediener manuell gestoppt werden. Die manuelle, Zeit- und Alarmaufzeichnung kann durch den Benutzer gestoppt werden.

Bedienungsschritte:

1. Die manuelle Aufzeichnung kann durch 2 Sekunden gedrückt halten der Taste „■” beendet werden.
2. Wenn die Taste „■” länger als 5 Sekunden gedrückt, werden alle Aufzeichnungen auf den Kanälen beendet.

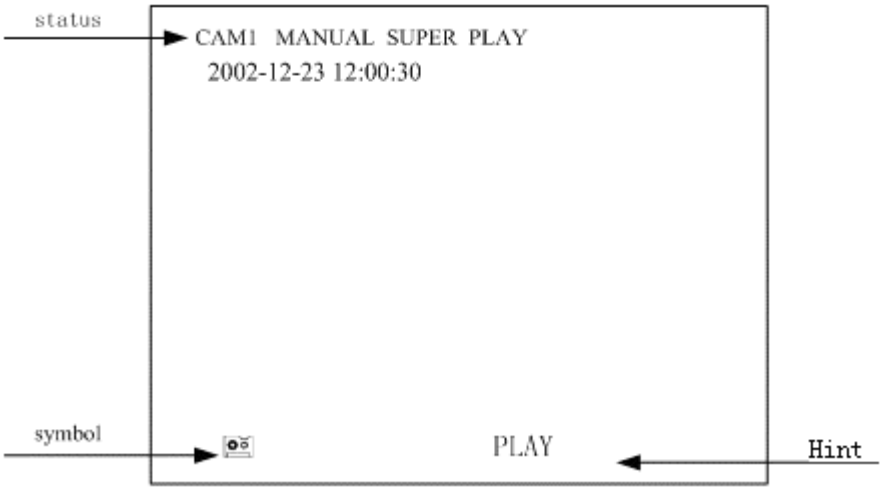
Steuerung der Wiedergabe

Wiedergabe

Der Rekorder erlaubt Ihnen Aufzeichnungen über die Zeiteingabe, oder direkt wiederzugeben.
Wiedergabe über Suche: Über die Eingaben von **„Video Search“**.

Direkte Wiedergabe: Durch Betätigen der **„Play“-** Taste eines entsprechenden Kanals, spielt der Rekorder alle Aufzeichnungen von diesem Kanal automatisch ab.

Nachdem Sie die Wiedergabe aktiviert haben, erscheint auf dem Bildschirm folgende Darstellung:



Langsame Wiedergabe

Währen der Wiedergabe kann durch erneutes Drücken der Taste „ ▶ die Wiedergabe verlangsamt werden.

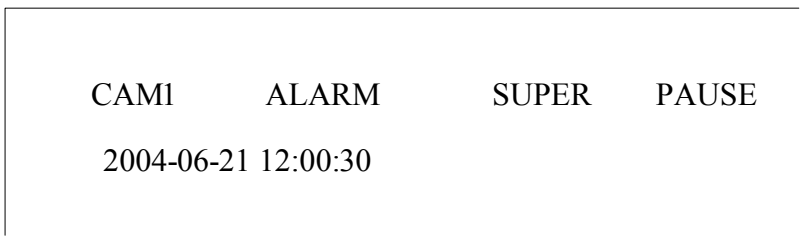
Betätigen Sie die Taste „ ▶ erneut um die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit wiederzugeben.

Stopp

Durch Betätigen der Stopptaste „■“, wird die Wiedergabe gestoppt und der erste Kanal wird im Live- Modus wiedergegeben.

Einzelbildwiedergabe

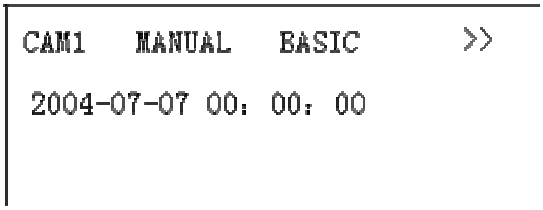
Im Wiedergabemodus kann durch Betätigung der Pause Taste „ ⏸ die Einzelbild-Wiedergabe gestartet werden. Auf dem Bildschirm sieht es wie folgt aus:



Durch Betätigung der Tasten „**Play** ▶“ oder Pfeiltaste nach „**Rechts**“ kann die Aufzeichnung Bild für Bild wiedergegeben werden. Wenn die Taste „**Pause**“ erneut gedrückt wird, ist die Wiedergabe aktiviert.

Schneller Vorlauf

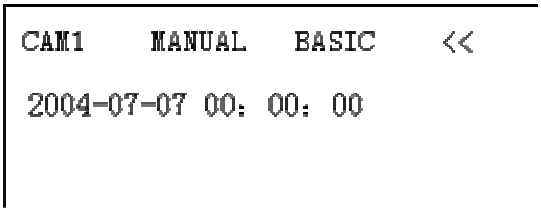
Während der Wiedergabe kann durch Betätigung der Taste „**Fast Forward** ▶▶| „ oder Pfeiltaste „**Rechts**“ der schnelle Vorlauf, wie unten zu sehen, gestartet werden.



Das System verfügt über 3 verschiedene Geschwindigkeitsstufen. Der Benutzer kann durch mehrmaliges Drücken der Taste „Schneller Vorlauf ▶▶| „ die Geschwindigkeit steuern. Durch das Drücken auf die Taste „Play ▶ „ kann wieder mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben werden.

Schneller Rücklauf

Während der Wiedergabe kann durch Betätigung der Taste **„Fast Reverse** |◀◀ „ oder Pfeiltaste „**Links**“ der schnelle Rücklauf, wie unten zu sehen, gestartet werden.



Das System verfügt über 3 verschiedene Geschwindigkeitsstufen. Der Benutzer kann durch mehrmaliges Drücken der Taste „Schneller Rücklauf |◀◀ „ die Geschwindigkeit steuern. Durch das Drücken auf die Taste „Play ▶ „ kann wieder mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben werden.

Umschaltung auf vorherige Wiedergabe

Während der Wiedergabe kann durch Betätigung der Taste **„** |◀ „die vorherige Wiedergabe automatisch gestartet werden. Der Benutzer kann durch mehrmalige Betätigung dieser Funktion, die verschieden vorhergegangenen Aufzeichnungen, wiedergeben.

Umschaltung auf die nächste Wiedergabe

Während der Wiedergabe kann durch Betätigung der Taste ▶| „ die nächste Wiedergabe automatisch gestartet werden. Der Benutzer kann durch mehrmalige Betätigung dieser Funktion, die verschieden nächsten Aufzeichnungen, wiedergeben.

Alarme beenden

Wenn ein Alarm anliegt, kann der Benutzer den Alarm mit der Taste **„** ⊠ „beenden. Die Ausgangsrelais und der Summer werden ausgeschaltet.

Technische Daten

Videoeingänge	16 Kanäle PAL/NTSC/BNC (1.0Vss 75 Ohm)
Videoausgang	1 Kanal PAL/NTSC/BNC (1.0Vss 75 Ohm) VGA Ausgang (800*600 / 1024*768)
Audioeingänge	16 Kanäle 8dB 22K RCA
Audioausgang	1 Kanal 8dB 22K RCA
Alarmeingänge	16 Kanäle Öffner/Schließer
Alarmausgänge	4 Kanäle Öffner/Schließer
Bildschirm Mode	Einzelbild, 4-fach, 6-fach, 9-fach, 13-fach and 16-fach
Kompression	MPEG-4 A/V
Aufnahmegeschwindigkeit	16 x 25 Bilder/Sekunde/Echtzeit
Wiedergabe	16 x25 Bilder/Sekunde/Echtzeit
Kompressionsstufen	5 Stufen einstellbar
Aufzeichnungs- Mode	Automatische, manuelle, Alarm und Bewegungs-Erkennung
Suchfunktionen	Über Zeit, Kanalnummer und Alarm-Ereignis
Bewegungsfelder	Pro Kanal 192 Felder einstellbar
S/N-Kopf Steuerung	Pro Kanal einstellbar
Netzwerk	10M/100M Ethernet, TCP/IP Protokoll
Sicherheit	Bis zu 3 Benutzerrechte einstellbar
Sprache	Englisch
Betriebssystem	Echtzeit Betriebssystem
Festplattenkapazität	Bis zu 8 Festplatten intern
Fernzugriff	Über Empfangssoftware oder IE
Betriebsspannung	230VAC/50Hz

Anhang Aufnahme Parameter

Aufnahme für 1 Kanal ohne Audio

Aufnahme Qualität	**Video**	**Festplatten Kapazität**	**Aufnahme in Stunden**
Niedrig	25 Bilder/s	80G	621 Stunden
Normal	25 Bilder/s	80G	414 Stunden
Gut	25 Bilder/s	80G	311 Stunden
Hoch	25 Bilder/s	80G	248 Stunden
Höchste	25 Bilder/s	80G	207 Stunden

Aufnahme für 1 Kanal mit Audio

Aufnahme Qualität	**Video**	**Audio**	**Festplatten Kapazität**	**Aufnahme in Stunden**
Niedrig	25 Bilder/s	Mono 8K	80G	561 Stunden
Normal	25 Bilder/s	Mono 8K	80G	387 Stunden
Gut	25 Bilder/s	Mono 8K	80G	295 Stunden
Besser	25 Bilder/s	Mono 8K	80G	238 Stunden
Sehr gut	25 Bilder/s	Mono 8K	80G	200 Stunden

Hinweis: Diese Parameter sind für 1 Kanal-Betrieb mit 80 GB kalkuliert worden und können für mehrere Kanäle schnell umgerechnet werden.

Anhang 2 Wichtige Hinweise

Für die Audioeingänge müssen aktive Audioquellen ausgewählt werden.

Wenn sich der Rekorder im Konfigurationsmenü befindet , kann über Netzwerk nicht zugegriffen werden.

Stellen Sie die Empfindlichkeit der Bewegungsfelder auf 10-25 um eine effektive Alarmauslösung zu gewährleisten.

Über die Speicherung der Einstellungen:

Es gibt im Menü verschiedene Möglichkeiten die Einstellungen zu speichern, bitte stellen Sie sicher dass die Einstellungen **„Save Configuration"** im **„Data Management"** ausgeführt werden, da sonst bei Betriebsspannungsverlust die Programmierung verloren geht.

Nach Einstellungen im Netzwerk und VGA-Auflösung muss der Rekorder neu gestartet werden.

Bitte formatieren Sie die Festplatte nicht, während der Rekorder aufzeichnet.

Ist keine Festplatte eingebaut, kann der Rekorder nicht aufzeichnen.

Nach Einbau einer neuen Festplatte muss diese im Menü formatiert werden.

Beim Videosignalausfall in einem Kanal wird auf diesem Kanal **„Video Loss"** angezeigt.

Im Aufzeichnungsmodus darf die Zeit nicht verstellt werden, da das System die Bilder sonst nicht mehr finden kann.

Im Wiedergabemodus darf die Bildsuche über **„Video Search"** nicht geöffnet werden, da sonst die Wiedergabe gestoppt wird.

Irrtum, Änderungen und Auslassungen vorbehalten.

Qualitäts-Urkunde

für das nachstehende
VC Videocomponents Produkt

Digitalrekorder

Art. Nr. 13186

Wir haben das vorstehende Produkt auf Zuverlässigkeit, Ausführung, Funktionsfähigkeit, Sicherheit und Montagefreundlichkeit geprüft. Das Gerät zeigt eine gute Qualität und ist für den Dauereinsatz ausgelegt.

iPV - Institut für professionelle Videotechnik

Dipl. Ing. Uwe Bischke

Ihr zuständiger Service-Händler

Alle Rechte vorbehalten, auch die des Nachdrucks im Auszug,
der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung.